

# MeilenerAnzeiger

NAPULÉ  
GUTSCHEIN

CHF5 Rabatt auf  
deine Pizza-Bestellung  
im Restaurant.

Aktion gültig im Napulé Meilen  
bis Ende Mai 2025.  
Während der Neugestaltung  
Dorfstrasse regulär für euch geöffnet.

AZ Meilen

Amtliches, obligatorisches Publikationsorgan der Gemeinde Meilen  
Erscheint einmal wöchentlich am Freitag  
Nr. 12 | Freitag, 21. März 2025

Redaktion & Verlag:

Bahnhofstrasse 28, 8706 Meilen  
Telefon 044 923 88 33, E-Mail info@meileneranzeiger.ch  
www.meileneranzeiger.ch, www.facebook.com/meileneranzeiger

meilen  
Leben am Zürichsee

Aus dem Gemeindehaus



Sonderabfallmobil  
heute auf dem Dorfplatz  
bis 11.30 Uhr



Bring- und Holtag am  
Samstag, 22. März 2025



Neue Tempo-30-Zone  
in der Dorfstrasse



Wöchentliche  
Alzheimer-Gipfeltreffen  
in Meilen



Infoanlass: Zur eigenen  
Photovoltaikanlage  
in 7 Schritten

COIFFURE

tissot

haar-mode.ch

Marktgasse 20  
Telefon 044 923 11 91

Ihr Schreiner  
am Zürichsee

GEMI  
seit 1948

Qualität  
nach Mass

Küchen • Bäder • Möbel • Reparaturen  
044 915 3168 • www.gemi.ch

## Ein farbiges Fest für Gross und Klein

Fasnacht in Meilen



Das Mitfahren auf dem Fasnachtswagen ist immer sehr beliebt.

Fotos: MAZ

Am vergangenen Samstag verwandelte sich das Dorfzentrum rund um den unteren Dorfplatz in eine Festmeile. Ab 15.15 Uhr bis spät in die Nacht war Meilen in der Hand der kleinen und grossen Fasnächtler.

Wegen der Baustelle auf der Dorfstrasse mussten die Routen des Kinderumzugs und des Dämmerungsumzugs angepasst werden, der Begeisterung tat dies aber keinen Abbruch.

Bereits kurz vor 15 Uhr strömten aus allen Ecken kleine Prinzessinnen, Panzerknacker, Schlümpfe, Superhelden, Piraten, Feuerwehrmänner, Polizisten, Feen, Bienen, Schmetterlinge und Dinosaurier auf den unteren Dorfplatz. Viele Kinder wollten sich einen Platz auf dem grossen, vom Traktor gezogenen Fasnachtswagen sichern. Oder sie nutzten die Zeit bis

zum Umzugsbeginn um 15.15 Uhr, um an der Selfie-Station der Fachstelle für Kinder ein paar Erinnerungsbilder zu knipsen. Bereits am Vormittag konnten sich die Kinder in der Drogerie Roth für den farbigen Auftritt schminken lassen.

Trotz eisigen Temperaturen zog eine stattliche Anzahl Kinder mit ihren Eltern, Grosseltern, Gottis, Göttis, Onkeln und Tanten vom unteren Dorfplatz via Marktgasse, Dorfstrasse und Kirchgasse und entlang der Schulhaus- und Bahnhofstrasse zurück auf den Dorfplatz. Aufwärmen konnte man sich anschliessend bei einem Becher Tee und bei Wienerli mit Brot sowie Fasnachtschüechli beim gemeinsamen Zvieri. Die Erwachsenen konnten sich ab 16 Uhr im Festzelt verpflegen, wo mit dem kurzfristig

für Bregy & Friends eingesprungenen Alleinunterhalter Andy Kreiner ab 16.16 Uhr die Festivitäten nahtlos weitergingen.

Begleitet wurde der Kinderumzug übrigens von einer Not-Gugge, bestehend aus vielen ehemaligen Mitgliedern der Söihundscheibe-Gugge. Obwohl sie sehr lange nicht mehr in dieser Formation zusammen gespielt und einige sogar die Instrumente ganz beiseite gelegt hatten, sorgten sie für beste Unterhaltung und gaben an der grossen Fasnachtsparty am Abend – sehr zur Freude der Besucherinnen und Besucher – sogar noch ein Platzkonzert.

Am Dämmerungsumzug entlang der Schulhausstrasse, der pünktlich um 18.18 Uhr mit dem Schuss aus der Fötzeli-Kanone startete, gab es Wagen

zu diversen Themen zu bestaunen: das Herrliberger Steinrad, Donald Trump, das letztjährig in Meilen stattgefunden habende Nordostschweizer Schwingfest. Der Auftritt der Guggemusig Robehuse sowie Klassiker der Meilemer Fasnacht wie die «Wöschwyber» begeisterten das zahlreiche Publikum – viele mit Verkleidung – am Strassenrand.

Die anschliessende Party im Festzelt war spätestens mit dem Auftritt der Not-Gugge so richtig lanciert. Auch die Guggemusig Robehuse spielte im Zelt noch einmal auf und sorgte für ausgelassene Stimmung. Bis um 2 Uhr wurde friedlich und fröhlich weitergefeiert.

/fho

Weitere Bilder auf den Seiten 12/13

2. FELDMEILEMER  
FLOHMARKT  
12. April 2025  
10.00 – 15.00 Uhr  
Schulhaus Feldmeilen

NEU!  
mit zusätzlichem  
Kinder-Flohmi

weitere Infos und  
Standreservierung

quartierverein  
feldmeilen  
seit 1924

Inserate aufgeben:  
info@meileneranzeiger.ch

SEIT 1985  
FELDNER  
DRUCK

www.feldnerdruck.ch

PRINT LAYOUT WEB TEXT





## Neue Tempo-30-Zone in der Dorfstrasse

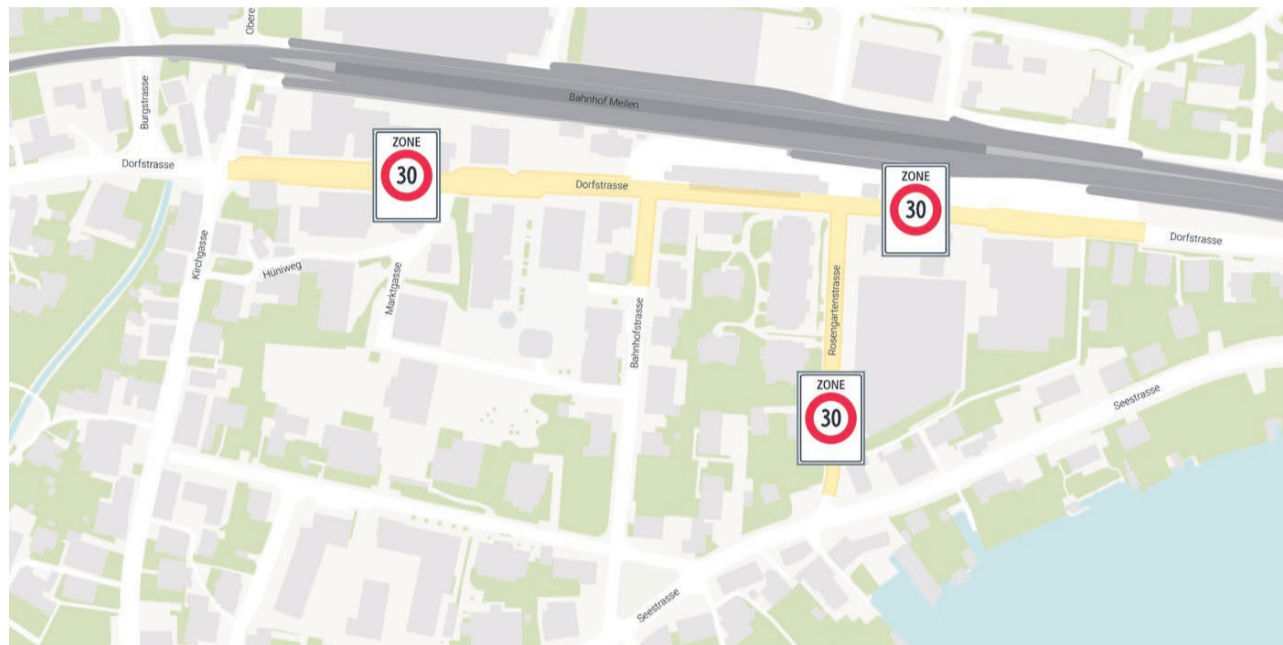
Mehr Sicherheit und bessere Verkehrsflüsse

Die Gemeinde Meilen optimiert mit der Einführung einer Tempo-30-Zone auf der Dorfstrasse die Verkehrssicherheit und den Verkehrsfluss. Die Massnahmen erleichtern ausserdem den Zugang zu Geschäften und erhöhen die Anschlusssicherheit zwischen Bus und Bahn.

Im Rahmen der laufenden Sanierungs- und Umgestaltungsarbeiten an der Dorfstrasse verbessert die Gemeinde Meilen die Verkehrssicherheit und Aufenthaltsqualität im Zentrum. Nach Abschluss der vierten Bauetappe am 17. März wird eine Tempo-30-Zone eingeführt, die in Kombination mit den baulichen Massnahmen den Verkehrsfluss optimiert, die Sicherheit für sämtliche Verkehrsteilnehmenden erhöht und die Erreichbarkeit der Geschäfte erleichtert. Auch der öffentliche Verkehr profitiert durch eine zuverlässigere Pünktlichkeit.

### Sichere Querungen ohne Fussgängerstreifen

Ein wesentliches Element der neuen Verkehrsregelung ist die Anpassung der Fussgängerquerungen. Gemäss den gesetzlichen Vorgaben können Fussgängerstreifen in Tempo-30-Zonen nur in unmittelbarer Nähe von



Tempo 30 gilt seit Abschluss der vierten Bauetappe auf Teilen der Dorf-, der Rosengarten- und der Bahnhofstrasse. Grafik: zvg

Schulhäusern oder Heimen aufgemalt werden. Da dies an der Dorfstrasse nicht der Fall ist, wurden im betroffenen Abschnitt neue, deutlich markierte Querungsbereiche mit einem Belagswechsel geschaffen – unter anderem direkt vor dem Bahnhof. Mit der Anrampung der Fahrbahn und dem Belagswechsel wird eine

bremsende Wirkung erzielt sowie die Aufmerksamkeit der Fahrzeuglenkenden erhöht. Neben diesen optisch sichtbaren Querungsbereichen können Fussgänger die Strasse an jeder beliebigen Stelle queren. Wichtig zu beachten: Fahrzeuge haben grundsätzlich Vortritt vor Fussgängern. Jedoch sind Fahrzeuglenker verpflichtet,

jederzeit mit querenden Fussgängern zu rechnen und ihre Fahrweise entsprechend anzupassen.

### Rechtsvortritt

Zu beachten ist ferner, dass das eidgenössische Verkehrsrecht bei Kreuzungen in Tempo 30-Zonen konsequent Rechtsvortritt vorsieht. Das dient der

Verkehrsberuhigung. Die neue Verkehrsregelung ermöglicht zahlreiche Vorteile für alle Verkehrsteilnehmerinnen und -teilnehmer:

- Die Tempo-30-Zone reduziert die Geschwindigkeit und erhöht damit die Verkehrssicherheit.
- Die optimierte Verkehrsführung sorgt insbesondere im Bereich des Bahnhofs für einen reibungsloseren Ablauf und ermöglicht das Kreuzen der Busse.
- Die Anschlusssicherheit zwischen Bus- und Bahnverkehr wird erhöht.
- Die Reduzierung des Verkehrslärms und der ruhigere Verkehrsfluss sorgen für eine erhöhte Aufenthaltsqualität im Dorfkern.
- Die Querungsmöglichkeiten für Fussgänger sind auf der ganzen Strecke flexibel.
- Die grosszügigen und direkt anfahrbaren Parkplätze erleichtern das Parkieren.

Mit der Umsetzung dieser Massnahmen schafft die Gemeinde Meilen ein sicheres, gut erreichbares und attraktives Dorfkern, das den Bedürfnissen der Bevölkerung gerecht wird.

Weitere Informationen gibt es online auf der Projektwebsite [www.meilen-dorfstrasse.ch](http://www.meilen-dorfstrasse.ch) oder via Bauamt Meilen.



**Sonderabfall**  
Zurück für die Zukunft

**Das Sonderabfallmobil kommt. Kommen Sie auch.**



**Freitag, 21. März 2025, 8.00–11.30 Uhr**  
**Unterer Dorfplatz Meilen**  
**(gebührenfrei, mobile Sammelstelle)**

### Wichtig:

Sonderabfälle sind gefährlich, besonders für Kinder, deshalb sind die Sonderabfälle persönlich abzugeben.

Tiefbauabteilung



**meilen**  
Leben am Zürichsee



## BRING- UND HOLTAG

am Samstag, 22. März 2025

Entrümpeln Sie Ihren Haushalt. Bringen Sie alles (kein Abhol-service!), was Sie nicht mehr brauchen, das aber zu schade ist, um es wegzuerwerfen.

Gratis bringen und gratis abholen für alle Meilemerinnen und Meilemer am Samstag, 22. März 2025.

**Bringen:** 8.30 bis 11.00 Uhr  
**Holen:** 11.30 bis 12.15 Uhr  
**Wo:** Schneider Umweltservice AG  
Recycling Center (Halle, nach der Sammelstelle  
Rotholz, Seestrasse 1021, 8706 Meilen)

**Was bringen?** Möbel, Spielsachen, Geschirr, Bücher, Werkzeuge, Haushalt- und Sportgeräte, Kinderwagen usw. – sofern in gutem Zustand und funktionstüchtig (Eingangskontrolle); **nicht angenommen werden:** Kleider, Schuhe, Teppiche jeder Art sowie Matratzen und Pneus

**Was holen?** Was Ihnen gefällt und was Sie brauchen können

**Auskunft:** 079 704 09 16 (Judith Jucker,  
Quartierverein Dorf Meilen)

Gemeindeverwaltung Meilen



Coffure  
**KOTAS**

**DAMEN UND HERREN**  
General Wille-Strasse 127  
8706 Feldmeilen  
Telefon 044 923 04 15

**meilen**  
Leben am Zürichsee

## Bauprojekte

**Bauherrschaft:** Frau Sylke Gruhnwald und Herr Georg Brill, Rauchgässli 31, 8706 Meilen. **Projektverfasser:** Kuba & Vahedi AG, Kleinstrasse 16, 8008 Zürich: Sanierung Wohnung, (Bad, Küche) sowie Entfernen von zwei nicht tragenden Trennwänden (Inventar Objekt-Nr. 222), Vers.-Nr. 381, Kat.-Nr.38715229, Rauchgässli 31, 8706 Meilen.

Die Baugesuche liegen während **zwanzig Tagen** ab Ausschreibedatum bei der Hochbauabteilung Meilen, Bahnhofstrasse 35, 8706 Meilen, auf. Begehren um Zustellung des baurechtlichen Entscheides können innert der gleichen Frist schriftlich bei der örtlichen Baubehörde gestellt werden. Wer das Begehren nicht innert dieser Frist stellt, hat das Rekursrecht verwirkt. Die Rekursfrist läuft ab Zustellung des baurechtlichen Entscheides (§§ 314 – 316 PBG).

Baubehörde



**Kontaktieren Sie uns**  
telefonisch  
044 923 88 33



## Alzheimer-Gipfeltreffen

Im Rahmen des neuen Alzheimer-Gipfeltreffens in Meilen treffen sich Betroffene wöchentlich zum Mittagessen.

Von Vergesslichkeit Betroffene, ihre Angehörigen oder Personen, bei denen eine beginnende Demenz diagnostiziert wurde, geniessen einen abwechslungsreichen, anregenden und gemütlichen Nachmittag zusammen. Unter fachkundiger Leitung gibt es Diskussionen, Austausch sowie kreative und künstlerische Tätigkeiten. Daneben wird philosophiert, gespielt, gerätselt und auch sich gemeinsam erinnert. Die Gruppe trifft sich ab dem 4. April jeden Freitag um 11.30 Uhr in der Platten Meilen zu einem gemeinsamen Mittagessen und verbringt anschliessend den Nachmittag bis 16.30 Uhr im Salon der Platten. Die Gipfeltreffen werden finanziell von der Gemeinde unterstützt und kosten pro Teilnahme 50 Franken (exkl. MWST) zuzüglich 27 Franken für Mittagessen, Mineralwasser, Kaffee und Zvieri. Für Anmeldungen, Auskünfte und Fragen bitte direkt die Leiterin Madeleine Giger kontaktieren (Telefon 079 632 30 09) und ab Mai 2025 Yvonne Moser (Telefon 079 274 64 91). /Gemeindeverwaltung Meilen

## Die SP Meilen im Wahljahr 2026

Neue Kräfte im Vorstand



Sozialdemokratische Partei  
Sektion Meilen

**Die Generalversammlung der SP Meilen wählte Sandra Konrad und Qëndresa Sadriu-Hoxha als Co-Präsidentinnen der Ortspartei. Zudem ergänzt Katharina von Wyl neu den Vorstand.**

Die SP Meilen versammelte sich am 6. März im Treffpunkt Meilen zur jährlichen Generalversammlung, die rege besucht war. Die Partei kann gegenüber dem Vorjahr einen Mitgliederzuwachs verzeichnen. Erstmals wurden Strategien für die Wahlen 2026 diskutiert, und die SP darf zuversichtlich aufs kommende Wahljahr schauen.

**Qëndresa Sadriu-Hoxha als Co-Präsidentin gewählt**

Der bisherige Co-Präsident Guido Lehmann hat seinen Rücktritt bekanntgegeben. Die SP Meilen dankt



Der neue Vorstand der SP Meilen: Hanspeter Göldi, Qëndresa Sadriu-Hoxha, Sandra Konrad, Katharina von Wyl und Nino Alagic. Foto: zvg

ihm ganz herzlich für sein langjähriges Engagement. Sandra Konrad wurde erneut als Co-Präsidentin bestätigt. An ihrer Seite amtiert neu die Kantonsrätin Qëndresa Sadriu-

Hoxha, die 2023 von Opfikon nach Meilen gezogen ist. Den Vorstand ergänzt Katharina von Wyl, die Bisherigen Nino Alagic und Hanspeter Göldi wurden einstimmig bestätigt.

Hans-Ruedi Weber tritt nach seinem langjährigen aktiven Mitwirken vom Vorstandsamt zurück. Auch ihm dankt die Partei herzlich für seinen langjährigen Einsatz und freut sich über seine weitere punktuelle Unterstützung. Den Schwung der steigenden Mitgliederzahlen nimmt die SP Meilen mit und strebt mit Veranstaltungen und Kommunikationsmassnahmen an, mehr Menschen für die lokale Politik zu interessieren und als engagierte Mitglieder zu gewinnen.

**Mit klaren Zielen und gestärkter Präsenz**

Mit einem engagierten Vorstand, einer gestärkten Präsenz und klaren Zielen blickt die SP Meilen optimistisch auf das Wahljahr 2026. Die Partei setzt sich weiterhin für eine soziale, gerechte und nachhaltige Politik in Meilen ein und freut sich darauf, gemeinsam mit anderen Meilemerrinnen und Meilemern neue Ideen zu entwickeln und umzusetzen.

/kwy



### Zur eigenen Photovoltaikanlage in 7 Schritten

#### Informationsanlass rund um Solaranlagen

Erfahrene Fachleute geben Ihnen praktische Tipps und beantworten Ihre Fragen. Zudem können Sie an weiteren Terminen Photovoltaikanlagen (PVA) vor Ort besichtigen und sich mit den Eigentümern austauschen.

Erneuerbarem Strom kommt bei der Energiewende eine Schlüsselrolle zu. Von der Wärmepumpen-Heizung bis hin zur Elektromobilität: immer mehr Anwendungen benötigen Strom. Seien Sie Teil der Energiewende und produzieren Sie Ihren eigenen Solarstrom. Noch nie waren die Voraussetzungen dafür besser als heute.

- Meilen** Donnerstag, 3. April 2025, 18–21 Uhr, Infoveranstaltung im Gasthof Löwen
- Meilen** Freitag, 11. April 2025, 18–20 Uhr, Besichtigung PVA (Einfamilienhaus)
- Herrliberg** Mittwoch, 16. April 2025, 18.30–20 Uhr, Besichtigung PVA (Mehrfamilienhaus)
- Männedorf** Donnerstag, 8. Mai 2025, 18–20 Uhr, Besichtigung halbtransparente PV-Module (Strandbad)

#### Anmeldung

Bitte melden Sie sich für die Teilnahme am Informationsanlass und/oder einer Besichtigung an; die Plätze sind limitiert. Die Teilnahme ist kostenlos.

- Anmeldeschluss für den Informationsanlass: 26. März 2025 (vor Ort) / 1. April 2025 (online)
- Anmeldeschluss für die PVA-Besichtigung in Meilen: 6. April 2025
- Anmeldeschluss für die PVA-Besichtigung in Herrliberg: 11. April 2025
- Anmeldeschluss für die PVA-Besichtigung in Männedorf: 1. Mai 2025

Hier geht's zur Anmeldung:



QR-Code scannen

Gemeindeverwaltung Meilen



### Innerer Dollikerbach, Abschnitt Burkwil. Revitalisierung sowie Gewässerraumfestlegung

#### Projektgenehmigung und Kreditbewilligung

Der Gemeinderat Meilen hat am 18. März 2025 beschlossen:

1. Das Bauprojekt der Bänziger Kocher Ingenieure AG, Dorfstrasse 9, 8155 Niederhasli, für die Revitalisierung und Gewässerraumfestlegung Innerer Dollikerbach, Abschnitt Burkwil, wird genehmigt.
2. Für die Revitalisierung Innerer Dollikerbach, Abschnitt Burkwil, wird die Ausgabe von brutto Fr. 520'000.– (inkl. MWST.) zulasten der Investitionsrechnung 2023–2025, Konto INV00240-7410.5020.00, bewilligt. Die Beiträge von Bund und Kanton werden nach vorliegender Kreditabrechnung bestimmt und ausbezahlt.
3. Für die Altlastenbeseitigung Innerer Dollikerbach, Abschnitt Burkwil, wird die Ausgabe von Fr. 330'000.– (inkl. MWST.) zulasten der Erfolgsrechnung 2025, Konto 9630.3430.00, bewilligt.
4. [...]
5. Gegen diesen Beschluss kann, von der Veröffentlichung an gerechnet, beim Bezirksrat wegen Verletzung von Vorschriften über die politischen Rechte innert fünf Tagen schriftlich Rekurs in Stimmrechtssachen (§§19 ff. VRG) erhoben werden.

[...]

Gemeindeverwaltung Meilen



### Beerdigungen

**Truog, Arnold Gaudenz**

von Meilen ZH + Chur GR, wohnhaft gewesen in Meilen, Seestrasse 690. Geboren am 27. Juli 1944, gestorben am 10. März 2025. Die Abkündigung findet am Donnerstag 3. April 2025, 15.00 Uhr in der Kirche Fraumünster, Zürich statt.

**Schett, Alfred**

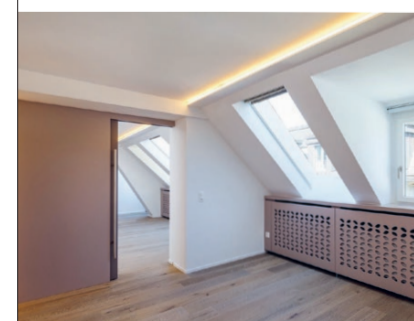
von Bad Ragaz SG, wohnhaft gewesen in Meilen, mit Aufenthalt in Uetikon am See, Haus Wäckerling. Geboren am 10. Oktober 1945, gestorben am 14. März 2025.

**Münst, Desanka**

von Meilen ZH + Bichelsee-Balterswil TG, wohnhaft gewesen in Meilen, In der Au 51. Geboren am 7. September 1941, gestorben am 16. März 2025.



Sennhauser AG  
Stolz auf Holz



**IHR FACHMANN FÜR INNENAUSBAU**

Sennhauser AG  
044 924 10 30 · www.sennhauserag.ch

### 1a autoservice Räber

**Räber Pneuhaus + Garage AG**

Reparaturen + Service aller Marken



Feldgüetliweg 70, 8706 Feldmeilen  
Tel. 044 923 65 69, info@pneu-garageraeber.ch

www.pneu-garageraeber.ch



## Ratgeber

### Umziehen mit Haustieren (Teil 2)

**Am 1. April, ist der nächste offizielle Zügeltermin. Im letzten Meilener Anzeiger gab es Tipps zum möglichst stressfreien Umzug von Hund und Katze.**

Es sind aber auch Vögel, Nager, Fische und Reptilien nicht vor Zügelstress gefeit. Wie erleichtert man ihnen den Wechsel vom alten ins neue Zuhause?

#### Vögel

Vögel bringt man in der Zeit des Umzugs am besten an einem sehr ruhigen Ort unter. Sie sollen nichts von der Hektik mitbekommen. Für den Umzug selber verwendet man einen kleinen, spartanisch eingerichteten Transportkäfig und legt Küchenpapier auf den Boden. Als Proviant für weite Fahrten eignen sich Gurken- oder Apfelscheiben und Futterkolben. Der Käfig soll mit einem dunklen Tuch bedeckt und zugfrei gut fixiert werden.

#### Nager und Kaninchen

Am besten ziehen Kleintiere im eigenen Transportkäfig um. Er muss für den Transport gut fixiert werden und mit einem Teil der Einstreu und einem Häuschen aus dem alten Zuhause eingerichtet sein. Für den Weg deckt man ihn mit einem luftdurchlässigen dunklen Tuch ab. Das Aussengehege oder das Tierzimmer sollten im neuen Zuhause schon eingerichtet sein.

#### Aquarien

Aquarien zu zügeln ist anspruchsvoll. Je nach Grösse lohnt es sich, einen Profi damit zu beauftragen. Man sollte unbedingt einen Teil des alten Wassers aus dem Aquarium an den neuen Ort mitnehmen. Der Filter sollte feucht und separat in einer Verpackung transportiert werden. Auf keinen Fall darf er vorher gereinigt werden, damit er mithilfe der enthaltenen Filterbakterien sofort mit der Arbeit in der neuen Wohnung beginnen kann. Die Fische transportiert man in Fischtransportbeuteln, die man am besten in Styroporboxen stellt. Pflanzen und Dekoration werden separat in geeigneten Behältern transportiert. Auch das Kies sollte man separat verpacken und vorher nicht reinigen, denn die darin enthaltenen Bakterien sorgen für ein gesundes Ökosystem im Aquarium. Das Aquarium selbst transportiert man leer.

#### Reptilien

Eine gut durchdachte Planung ist für Reptilien elementar, da die Tiere eine konstante Temperatur, Feuchtigkeit und passende Lichtverhältnisse brauchen. Schon bei kurzer Distanz können Temperaturschwankungen zum Risiko werden. Die Anforderungen an die Transportbehälter sind entsprechend nicht zu unterschätzen. Auch hier hat der Aufbau des Terrariums im neuen Zuhause oberste Priorität. Ein Umzug sollte wenn immer möglich eine Verbesserung für die Tiere mit sich bringen. Es bietet sich die Gelegenheit, die Haltung so gut wie möglich zu optimieren.

/NetAP Network for Animal Protection

## Nicoletta Pangione wird 90

Eine Heimweh-Meilemerin aus Benevento

In einer schönen, hellen Wohnung mitten in Meilen wohnt Nicoletta Pangione, eine aus Italien stammende, lebhafteste Dame, die diese Woche ihren 90. Geburtstag feiern kann.

Am 20. März 1935 ist sie als älteste von elf Geschwistern in Benevento, in der Gegend von Neapel, auf die Welt gekommen und in einer Bauernfamilie aufgewachsen – Arbeit gab es hier immer genug. Als sie 22 Jahre alt war, zog sie nach Meilen: Ein Bruder konnte ihr die Stelle als Haushaltshilfe bei Zahnarzt Dr. Walter vermitteln. Ihr Verlobter reiste ihr nach, 1958 heirateten sie. Ein Jahr später wurde Sohn Claudio geboren, dann folgten die Töchter Rossana und Alba.

Nicoletta Pangione arbeitete insgesamt 37 Jahre lang bei der Migros, zuerst 21 Jahre lang in der Produktion AG Meilen (heute Delica AG), danach in den Migros-Filialen Meilen und Hombrechtikon. Von 1980 an wohnte sie mit ihrem zweiten Lebenspartner in einem Häuschen in Hombrechtikon und verbrachte dort schöne Jahre. Aber nach dessen Tod zog es die Heimweh-Meilemerin vor zehn Jahren wieder zurück nach Meilen, in die Nähe ihrer Tochter Rossana, wo sie sehr glücklich ist.

Die Familie ist für die Jubilarin das Wichtigste. Gern machten jeweils alle zusammen Ferien am Meer, im Tessin oder im Engadin. Auch an gemeinsamen Ausflügen und wichtigen Festen wie Ostern oder Weihnachten hat die siebenfache Grossmutter und fünf-



Nicoletta Pangione ist ein Familienmensch, und sie strickt und kocht gern.

Foto: zvg

che Urgrossmutter Freude. Noch immer kocht sie gerne – natürlich italienisch, wobei sie alles selber macht, auch die Pasta. Sie strickt auch gern und geht bei jedem Wetter nach draussen, macht kleinere oder auch grössere Spaziergänge oder trifft

Freundinnen zum Kaffee. Nicoletta Pangione ist dankbar, dass sie mit der Hilfe der Spitex und ihrer Tochter den Alltag gut meistern kann. Sie hütet auch gern ihre Urenkelin Ginevra. Nach einem kleineren Geburtstagsfest mit ihren Kindern wird der runde Ge-

burtag morgen Samstag im grösseren Rahmen gefeiert. Es gibt einen Brunch mit der ganzen Familie und mit Freundinnen. Wir wünschen der Jubilarin ein wunderschönes Fest, gute Gesundheit und viel Freude mit ihren Liebsten. /bp

**SINFONIE ORCHESTER MEILEN**  
seit 1894

**FRÜHLINGSKONZERT 2025**

**WOLF-FERRARI**  
Ouverture zu L'amore medico

**KOUSSEVITZKY**  
Konzert für Kontrabass und Orchester op. 3  
Solistin: Ariane Thomann

**STRAWINSKY**  
Divertimento von Le Baiser de la fée

**ÜBERRASCHUNG**  
Schweizer Uraufführung mit einer übermütigen Solistin

Leitung: Konradin Herzog

**Meilen**  
Freitag, 21. März 2025, 19.30 Uhr: ref. Kirche

**Egg**  
Sonntag, 23. März 2025, 17.00 Uhr: ref. Kirche

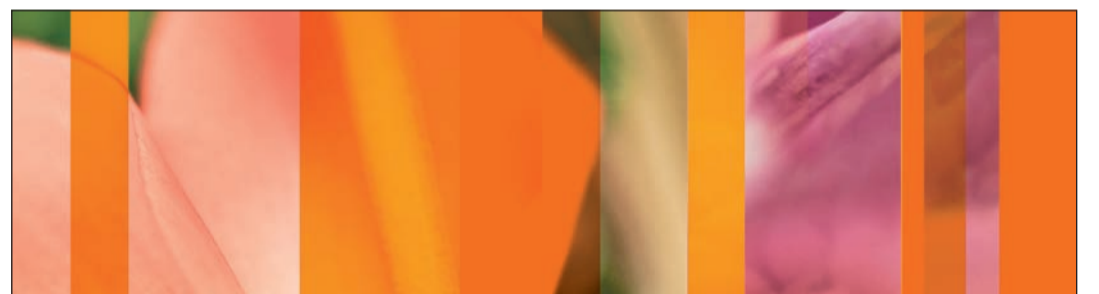
**Ihr Schlosser in Meilen**

- Metallbau
- Geländer / Handläufe
- Türen Stahl + Alu
- Tore
- Glasbau
- Fenstergitter
- Reparaturen
- Schmiedeeisen

Martin Cenek  
Telefon 043 843 93 93  
www.martin-schlosserei.ch  
E-Mail martin@martin-schlosserei.ch

**Jubiläum**  
seit über 117 Jahren  
Qualität vom Feinsten

**martin**



## Wir bauen um – und sind trotzdem für Sie da

Unsere DROPA Apotheke Parfumerie Meilen wird komplett umgebaut und modernisiert, um Ihnen künftig ein einzigartiges Einkaufserlebnis zu bieten.

Ab dem **31. März 2025 bis Mitte Mai 2025** finden Sie uns im Provisorium gleich neben unserem jetzigen Standort. Selbstverständlich bieten wir Ihnen während der Umbauphase weiterhin unser gesamtes Apotheken-, Drogerie- sowie Kosmetik- und Parfumeriesortiment an und auch die Öffnungszeiten bleiben unverändert.

Wir freuen uns darauf, Sie bald in unserem Übergangstandort begrüßen zu dürfen und danken Ihnen im Voraus für Ihr Verständnis.

Das Team der DROPA Apotheke Parfumerie Meilen

**dropa**  
GANZ SCHÖN | GESUND |  
**APOTHEKE  
PARFUMERIE**

Rosengartenstrasse 10, 8706 Meilen  
Telefon 044 923 39 40  
dropa.meilen@dropa.ch

Inserate aufgeben per E-Mail:  
info@meileneranzeiger.ch



# BiblioWeekend in Meilen

Langer Freitag mit Live-Musik, Sonntagsmatinée mit Steven Schneider



Das Duo Goldschatz sorgt für romantische Lagerfeuerstimmung in der Bibliothek.



## Neulich in Meilen

### Die Intelligenz der Freude

Neulich sass ich in der Bar und trank ein Bier. «Bichsel ist tot», sagte ich lakonisch, als ich mit Roger anstiess. «Hast du ihn gelesen?» – «Kaum», antwortete ich, «aber irgendwie habe ich trotzdem das Gefühl, ihn gekannt zu haben.» Roger nahm einen Schluck. «Er war auch nicht der grosse Romancier, der die dicken Bücher schrieb.» Nach einem weiteren Schluck fuhr er fort: «Dennoch gehört er zur Kulturlandschaft wie Frisch und Dürrenmatt und wie sie heissen.» Wieder ging das Glas zum Mund. Dann fragte er: «Wieso eigentlich?» Auch ich dachte nach. Das kühle Bier half mir dabei. Ich antwortete: «Ich habe das Gefühl, er hat vor allem geschrieben, damit maninhört, wenn er was zu sagen hat.» – «Meinst du das wirklich?» – «Das stimmt natürlich so zugespitzt nicht. Aber ich fand ihn immer interessant, wenn er den Mund aufmachte und redete.» – «Hat was», meinte Roger darauf. Ich begann zu erzählen: «Ich habe ihn zum Beispiel mal an einem Podium erlebt. Da waren er und eine Frau. Eine berühmte Theologin. Sie diskutierten über irgendein Thema, das die Welt damals beschäftigte. Und eigentlich hätte man erwartet, dass die Theologin hoffnungsvoll Freude verbreitet. Aber wenn sie den Mund aufmachte, wurde es kämpferisch, und Bitterkeit klang aus ihren Worten.» – «Und Bichsel?» – «Er presste wie gewohnt seine näselnde Stimme aus seinem knorrigen Gesicht. Aber was er dann sagte, nahm uns stets mit auf eine überraschende Reise und befreite uns regelmässig zu herzhaftem Lachen.» Roger leerte sein Glas und sagte: «Ja, das hilft mehr, wenn es darum geht, die Weltlage zu ertragen.» – «Irgendwo in seinem Herzen musste da bei allem Pessimismus, den er zur Schau trug, eine ungeheuer positive Kraft geschlummert haben.» – «Muss wohl so sein», meinte auch Roger. «Intelligenz der Freude habe ich es damals genannt», sagte ich. «Er hatte eine Intelligenz, die nicht aus der Schulbildung, sondern aus der Herzensbildung kam. Damit hat er mich jedes Mal für sich eingenommen. Darum habe ich ihm lieber zugehört als ihn gelesen.» Irgendwann zahlte ich. «Bis nächste Woche», sagte ich zu Jimmy. «Bis in einer Woche», antwortete er. Ich trat nach draussen und nahm mir vor, im Netz nach einem Interview mit Bichsel zu suchen, um mich von seinen Worten zur Freude anstacheln zu lassen.

/ Beni Bruchstück

GEMEINDE  
BIBLIOTHEK  
MEILEN

Das vierte Schweizer BiblioWeekend steht unter dem Motto «Worte verbinden Welten», und auch die Gemeindebibliothek Meilen ist mit einem attraktiven Programm dabei.

Alle Buchliebhaberinnen und Musikfreunde sind eingeladen, beschwingt ins Wochenende zu starten! Die Bibliothek hält ihre Türen bis um 21 Uhr weit offen für alle Besucher.

Nach Herzenslust kann man im Bestand stöbern, Bücher ausleihen und dabei die wunderbare Musik von Goldschatz geniessen. Goldschatz ist das elektrisierende Blues-Folk-Duo und die Verschmelzung zweier Talente: Timothy Jaromir und Rykka – ursprünglich aus Meilen – sind schweizweit bekannt für ihre ehrlichen Songs mit Herz und Seele. Für den Abend holen sie das Wertvollste und Persönlichste aus ihrer musikalischen Schatztruhe, um das Publikum zu verzaubern. Dazu gibt es ein Glas Wein, Saft oder Sirup und Popcorn.

**Freitag, 28. März, 18.00 bis 21.00 Uhr, Eintritt frei.**

#### Postkartenaktion für Klein und Gross

Getreu dem diesjährigen Motto «Worte verbinden Welten» liegen am Samstag während den Öffnungszeiten eigens für den Anlass gestaltete Postkarten aus. Kinder und Erwachsene sind herzlich eingeladen, die lustigen Figuren auszumalen und Verwandten und Bekannten einen Gruss aus ihrer Bibliothek zu schicken. Pro Person verschickt die Bibliothek eine Karte gratis. Diese Aktion findet in allen Bibliotheken des Bezirks Meilen statt.

**Samstag, 29. März, 9.30 bis 13.30 Uhr, Eintritt frei.**

#### Lesung «Die schnellste Frau der Welt» mit Steven Schneider

1928: Die junge Eliska Junek lehrt ihren Konkurrenten im Rennwagen das Fürchten. Privat aber kämpft sie mit Geldsorgen, dunklen Geheimnissen und um ihre Ehe. Ausgerechnet beim Grossen Preis auf dem mörderischen Nürburgring versucht sie, alle Probleme zu lösen und ihre Welt wieder in Ordnung zu bringen. Steven Schneider («Schreiber vs. Schneider») liest aus seinem Roman zur historischen Figur Junek. Im Anschluss besteht die Möglichkeit, Bücher zu kaufen und si-

gnieren zu lassen. Alle Interessierten sind herzlich zu dieser temporeichen Lesung eingeladen!

**Sonntag, 30. März, 11.15 Uhr, Eintritt frei.**

#### Eine Einladung, die eigene Bibliothek neu zu entdecken

Das BiblioWeekend ist eine Initiative des Schweizer Bibliotheksverbands BiblioSuisse. Es findet vom 28. bis 30. März zum vierten Mal statt. An diesem Frühlingswochenende öffnen Bibliotheken in der ganzen Schweiz ihre Türen für alle Interessierten. Dadurch entstehen be-

sondere Momente, in denen die Bibliotheken zeigen können, wofür sie stehen: als Ort der Kultur und des gesellschaftlichen Miteinanders. Das Wochenende ist eine Einladung an alle, die eigene Bibliothek neu zu entdecken. Achtung: Infolge der Sanierung der Dorfstrasse gibt es rund um die Bibliothek kaum Parkplätze. Es wird empfohlen, im Parkhaus zu parkieren und via Marktgasse und Hünigweg zur Bibliothek zu spazieren.

**BiblioWeekend, 28. bis 30. März, Gemeindebibliothek Meilen, Kirchgasse 50.** /zvz



Steven Schneider besucht die «Bibi» mit seinem druckfrischen Buch über die beeindruckende Eliska Junek.

Fotos: zvg





**Was wir suchen, ist alles**

Hölderlin, «Nachlese»

Zollikon, 21. März 2025

Fassungslos, tief erschüttert und unendlich traurig nehmen wir Abschied von unserer geliebten Tochter, Schwester, Schwägerin und Tante

**Béatrice Anne Hirzel**

7. August 1969 – 8. März 2025

Ein rasch wachsender, bösartiger Hirntumor setzte ihrem Leben jäh ein Ende. Wir werden sie für immer in unseren Herzen tragen.

Josée und Heinz Hirzel-Meier  
Christiane und Sergej Huber-Hirzel  
mit Max, Caspar und Felix  
Hans-Caspar Hirzel

Die Abdankung findet am Dienstag, 8. April 2025 um 14.15 Uhr in der reformierten Kirche Meilen statt.

An Stelle von Blumen gedenke man der Schweizer Berghilfe  
IBAN CH44 0900 0000 8003 2443 2  
Vermerk: In Erinnerung an Béatrice Hirzel

Traueradresse: Heinz und Josée Hirzel, Seestrasse 83, 8702 Zollikon



«Und immer sind da Spuren deines Lebens, Gedanken, Bilder und Augenblicke. Sie werden uns an dich erinnern, uns glücklich und traurig machen und dich nie vergessen lassen.»

Tief betroffen und unendlich traurig nehmen wir Abschied von

**Béatrice Anne Hirzel**

7. August 1969 – 8. März 2025

Nach kurzer, schwerer Krankheit ist sie viel zu früh von uns gegangen und hinterlässt eine schmerzliche Lücke.

Béa war Gründungsmitglied unseres Clubs, seit Beginn unsere Kommunikationsverantwortliche und hat sich beherzt sowie mit viel Energie für unsere Projekte engagiert.

Wir behalten Béa als starke und trotzdem feinfühlig, lebensfrohe und liebenswürdige Frau mit einer herzlichen Ausstrahlung in Erinnerung. Sie war eine Bereicherung für uns und eine echte «sorores optima».e

Von Herzen sind wir dankbar für die Zeit mit Béa und das Stück Weg, das wir mit ihr gehen durften. In stiller Umarmung halten wir die Erinnerung an Béa fest.

Den Angehörigen sprechen wir unsere tiefempfundene Anteilnahme aus.

Soroptimist International Club Zürichsee

Der Tod ist das Tor zum Licht,  
am Ende eines mühsam gewordenen Lebens.  
Franz von Assisi, 13. Jht.

Doch wer im Gedächtnis seiner Lieben lebt,  
der ist nicht tot, der ist nur fern;  
tot ist nur, wer vergessen wird.  
Immanuel Kant, 18. Jht.



Lions Club Meilen

Traurig nehmen wir Abschied von unserem langjährigen Clubmitglied

**Dr. jur. Reto Suhr**

7. September 1948 – 10. März 2025

Reto gehörte 33 Jahre unserem Club an. Mit sehr positiver Ausstrahlung war Reto für uns immer der Inbegriff einer selbstlosen Person. Reto hat den Lionismus, das Dienen für andere, zeit seines Lebens in den Vordergrund gestellt. Auch als Rechtsanwalt war es für Reto Ehrensache, Freunde und Bekannte ohne Entgelt mit Rat und Tat zu unterstützen.

Unser tiefstes Mitgefühl gilt seiner Ehefrau Therese.

Reto, Du wirst uns sehr fehlen!

Die Freunde vom Lions Club Meilen

Die Verabschiedung findet am Freitag, 9. Mai 2025, 14 Uhr im Hotel Boldern, Boldernstrasse 83, Männedorf statt.

Anmeldung zur Verabschiedung erbeten an t.prochinig@bluewin.ch

Die Urnenbeisetzung erfolgt im engsten Familienkreis.

Wer im Gedenken etwas spenden möchte bitten wir ganz im Sinne von Reto die Stiftung Kinderhilfe Sternschnuppe zu berücksichtigen.  
IBAN CH47 0900 0000 8002 0400 1, Vermerk: Reto Suhr

Traueradresse: Therese Prochinig Suhr, Schönholdenstrasse 35, 8708 Männedorf

Traurig nehmen wir Abschied von meiner Ehefrau, unserer Mutter, Baba und Schwiegermutter

**«Desa»****Desanka Münst-Stojanović**

7. September 1941 – 16. März 2025

Albert Münst  
Andreas Münst  
Milena Münst Burger und Andreas Burger  
mit Lea und Elias

Wir haben uns im Familienkreis von Desa verabschiedet.

Kontaktadresse:  
Albert Münst, muenst.meilen@bluewin.ch, In der Au 51, 8706 Meilen

Diese Anzeige gilt als Leidzirkular.

Der Mann, der den Steinen eine Seele gab

Wir trauern um

**Arnold Truog-Gisler**

Arzt und Bildhauer

27. Juli 1944 – 10. März 2025

In unseren Herzen und in seinen Skulpturen wird er weiterleben

Doris Gisler Truog  
Karin und Yakov Gisler Yakushewsky  
Meret Gisler Egloff  
Jonathan Egloff  
Noëmi Egloff und Johannes Thomas mit Artemis  
Beryl Egloff  
Orson Egloff  
Luzia und Oliver Lang-Truog  
Christine Truog-Fromer  
Verena Teuscher-Truog  
Christian Teuscher mit Leni  
Annemarie und Michel Lori-Teuscher mit Dimitri und Anaïs  
Ursula Berger-Truog und Salvatore Romeo  
Thomas Truog und Katharina zur Nieden  
Ernst und Rachel Schneider

Wir nehmen Abschied in der Kirche Fraumünster, Münsterhof 2, 8001 Zürich am Donnerstag, 3. April 2025, 15.00 Uhr

Traueradresse Doris Gisler Truog, Tertianum, Dorfstrasse 16, 8706 Meilen

*Ein Mensch ist in seinem Leben wie Gras,  
er blüht wie eine Blume auf dem Felde;  
wenn der Wind darüber geht,  
so ist sie nimmer da.  
Die Gnade aber des Herrn währt  
von Ewigkeit zu Ewigkeit.*

Psalm 103



# Floating spirit – Wo Geist und Musik verwoben sind

Ein Abendgottesdienst aus der Reihe «Jazz & More»



Jazzsaxophonist Uwe Steinmetz und Organist Daniel Stickan sind zu Gast in der reformierten Kirche.

Bild: zvg

reformierte kirche meilen

Uwe Steinmetz ist Jazzsaxophonist, Daniel Stickan Organist und klassischer Kirchenmusiker. Seit 2009 arbeiten beide daran, neue Kirchenmusik zu schaffen, die aus ihren musikalischen Traditionen schöpft.

«Wenn es so etwas gibt wie avancierte, spirituelle Musik – hier ist sie!», schreibt das Hamburger Abendblatt über die beiden. «Ein raumfüllend

dynamischer, mitreißender Klangrausch», findet die Lüneburger Landeszeitung.

Das erinnert an die Beschreibung in der Offenbarung: «Und dann hörte ich, wie alle Geschöpfe im Himmel und auf der Erde und unter der Erde und im Meer sangen.» Man darf sich auf einen begeisternden Anlass freuen!

**Jazz & More, Sonntag, 23. März, 17.00. Wort: Pfarrer Daniel Eschmann, Musik: Uwe Steinmetz, Saxophon und Orkon-Flöte; Daniel Stickan, Kirchenorgel und Clavichord, reformierte Kirche Meilen.**

/desch

# Virtuose «Hot Teapots» aus Italien

Eine junge Dixie-Band zum Auftakt ins neue Jazzjahr



Überraschung aus Italien: The Hot Teapots, auch «Oti Poti» genannt.

Foto: zvg



**Die sechs jungen Musiker der Hot Teapots kommen eigens aus Italien nach Meilen angereist und begeistern mit frischen Interpretationen.**

Ihr Herz schlägt besonders für die Tanzmusik des frühen 20. Jahrhunderts, also für frühen Jazz, Blues, Ragtime und für weitere populäre Stücke aus jener Zeit. Louisiana und New Orleans werden also in musikalischer Hinsicht sehr präsent sein.

Die Band hat in ihren Anfängen Strassenmusik in Norditalien gemacht. Mittlerweile haben die Hot Teapots

bereits ihre sechste CD auf den Markt gebracht. Wo sie auftreten, gewinnen sie das Publikum für sich. So war es zum Beispiel auch am JazzAscona im Jahr 2022, wo sie zur beliebtesten Band avancierten, die mit viel Leidenschaft traditionellen Jazz zum Besten gab.

**Südländische Leidenschaft**

The Hot Teapots oder die «Oti Poti», wie sie von ihren Fans in Italien liebevoll genannt werden, überzeugen durch ihre Frische, durch ihr virtuoseres Spiel und durch ihre südländische Leidenschaft.

**Empfehlung an den Vorstand**

Der Vorstand ist von Dritten auf die Formation aufmerksam gemacht worden. Er hat sich ihre Musik ange-

hört und sogleich entschieden, diese überraschenden jungen Jazzmusiker aus Italien einzuladen.

**Alle Jazzfans willkommen**

Das Konzert findet im Anschluss an die jährliche Mitgliederversammlung statt. Während zur Versammlung nur Mitglieder zugelassen sind, sind zum Konzert sämtliche Jazzfans willkommen – und alle, die es noch werden wollen.

**The Hot Teapots, Donnerstag, 27. März, Jürg-Wille-Saal des «Löwen». Türöffnung 20.00 Uhr (im Anschluss an die Mitgliederversammlung des OTJC), Konzertbeginn 20.10 Uhr. Eintritt 35 Franken, Members gratis.**

/best



Traurig nehmen wir Abschied von unserem ehemaligen Feuerwehrkameraden

## Peter Krauer

22. Juli 1951 – 8. März 2025

Viele Jahre war Peter in der Feuerwehr Meilen aktiv. Er stellte sich dabei stets vorbildlich, pflichtbewusst und uneigennützig in den Dienst der Allgemeinheit. Wir konnten jederzeit auf seine tatkräftige und zuverlässige Unterstützung zählen.

Wir verlieren mit Peter einen allseits geschätzten Kameraden. Wir werden ihm ein ehrendes Andenken bewahren. Den Angehörigen sprechen wir unsere herzliche Anteilnahme aus und wünschen ihnen in diesen schweren Stunden viel Kraft.

17. März 2025

Die Angehörigen der Feuerwehr Meilen

## MeilenerAnzeiger

### Büro-Öffnungszeiten:

Montag bis Mittwoch: 9.00 – 16.30 Uhr

Donnerstag/Freitag: nach telefonischer Vereinbarung: 044 923 88 33

[www.vonarxmedia.ch](http://www.vonarxmedia.ch)

Online 24h geöffnet für Sie

über 5000 Produkte bestellen,

liefern oder installieren lassen!

euronics  
von Arx Media AG

8706 Meilen • T 044 923 53 63

Ihr lokales Reisebüro

### FAKIR CTM Reisen

Vom Traumziel zur Traumreise mit uns an Ihrer Seite

Kontaktieren Sie uns jetzt  
Mail: [info@ctmreisen.ch](mailto:info@ctmreisen.ch)  
Phone: 076 394 24 88 oder 076 396 24 88



# Glaube ohne Sprachbarrieren

Gottesdienste vom Handy übersetzen lassen

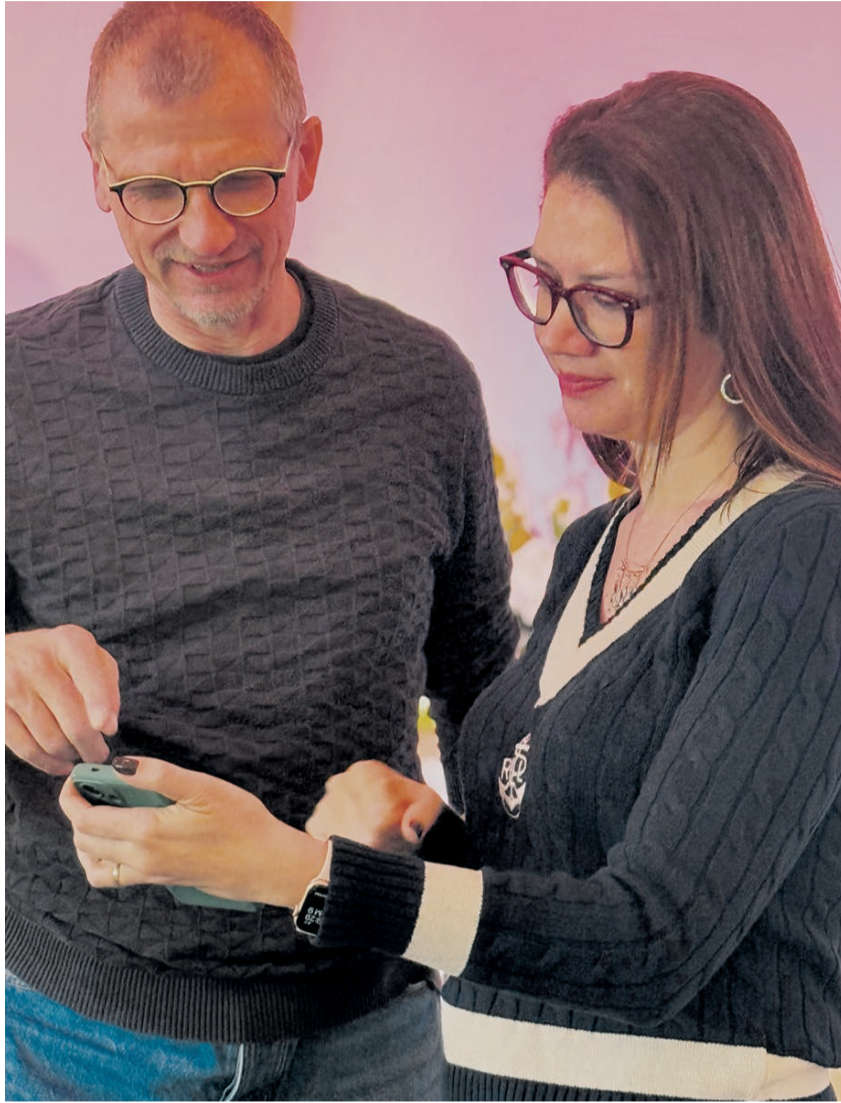


**Ein neues Leben in einem fremden Land kann herausfordernd sein – besonders dann, wenn die Sprachbarriere die Teilnahme an sozialen und gemeinschaftlichen Aktivitäten erschwert.**

Für viele Fremdsprachige in Meilen und Umgebung kann deshalb selbst der Besuch eines Gottesdienstes eine Hürde sein. Das betrifft Expats genauso wie Flüchtlinge aus der Ukraine oder anderen Ländern. Mit einer innovativen Live-Übersetzungstechnologie öffnet die Viva Kirche Meilen nun ihre Türen für alle, unabhängig von der Sprache, die sie sprechen. Die Viva Kirche (früher Chrischona) ist seit 125 Jahren ein fester Bestandteil von Meilen. Nun hat sie eine Lösung gefunden, um Menschen aus anderen Sprachregionen ein wirklich inklusives spirituelles Zuhause zu bieten: Durch ein KI-basiertes System werden die Gottesdienste simultan in bis zu 120 Sprachen übersetzt. Damit können alle das ganze Gottesdienstgeschehen verstehen und miterleben.

## Simultanübersetzung auf dem Smartphone

Wer den Gottesdienst in seiner eigenen Sprache mitverfolgen möchte, braucht lediglich ein Smartphone. Die Kirche stellt dafür kostenloses WLAN zur Verfügung. Beim Eintreffen teilt man dem Team die gewünschte Sprache mit und scannt einen QR-Code. Danach kann man die Übersetzung entweder über Kopfhörer hören oder den gesprochenen Text direkt auf dem Handy



Wer nicht Deutsch spricht, kann sich die Gottesdienste live in seiner Muttersprache anzeigen oder vorlesen lassen.

mitlesen – alles in der eigenen Muttersprache.

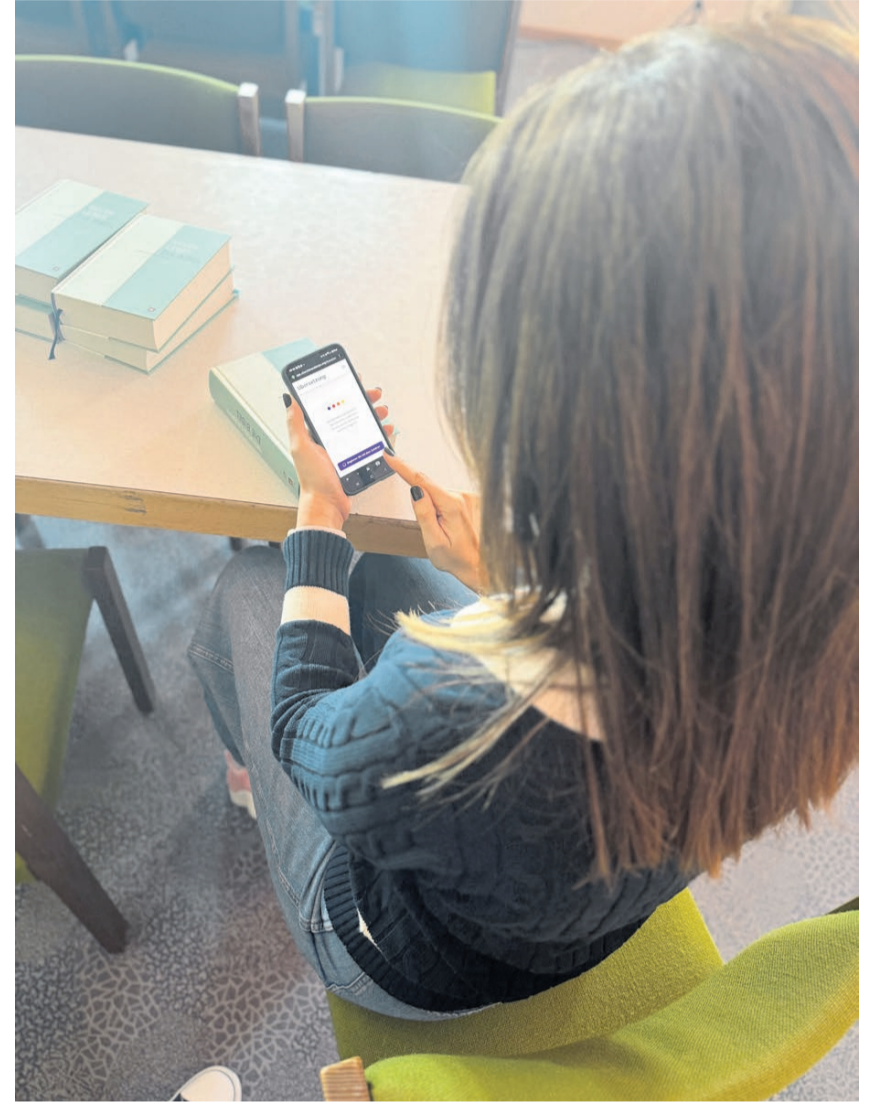
Beim Kirchenkaffee nach dem Gottesdienst oder beim gemeinsamen Mittagessen am ersten Sonntag im Monat ermöglichen zusätzliche digitale Übersetzungstools Gespräche zwischen Menschen, die sonst vielleicht keine gemeinsame Sprache hätten.

## Ab Januar 2026 entsteht das neue Kirchengebäude

Auch räumlich steht eine bedeutende

Veränderung bevor. Ab Januar 2026 wird das aktuelle Kirchengebäude an der Pfannenstielstrasse durch einen modernen Neubau ersetzt. Das Ziel ist es, eine zeitgemässe Infrastruktur zu schaffen, die sowohl der Kirchgemeinde als auch der gesamten Region zugutekommt.

Der neue Gebäudekomplex umfasst Alterswohnungen, eine Kindertagesstätte und vielseitig nutzbare Räume, darunter einen Saal und Konferenzzimmer, die für Veranstal-



Fotos: zvg

tungen gemietet werden können. Die bauliche Erneuerung unterstreicht das Bestreben der Viva Kirche Meilen, ein Ort der Begegnung und Gemeinschaft für Menschen aller Generationen und Nationalitäten zu sein.

Während der zweijährigen Bauphase sucht die Viva Kirche Meilen nach einer Ausweichmöglichkeit mit einem grossen Saal und mindestens zwei zusätzlichen Räumen, um weiterhin Gottesdienste sowie altersge-

rechte Kinderkirchen-Gruppen anbieten zu können. Da in Meilen kaum mehr Altliegenschaften für Zwischennutzungen vorhanden sind, ist die Kirche dankbar für allfällige Hinweise.

Die Gottesdienste finden auch weiterhin jeden Sonntag statt.

[www.vivakirche-meilen.ch](http://www.vivakirche-meilen.ch)

/dru

# Faszinierender Modellsegelflug

Vortrag mit Georg Staub



**Modellfliegen ist eine vielseitige Freizeitbeschäftigung. Der Bogen spannt sich vom einfachen Wurfgleiter für Kinder bis zum ferngesteuerten Lini-enjet mit sechs Strahltriebwerken.**

Georg Staubs Passion sind grosse Segelflugmodelle, die er seit bald sechs Jahrzehnten selber plant, herstellt und auch fliegt. Seine exakten Nachbildungen personentragender Segelflugzeuge sind im Massstab 1:2 bis 1:3,5 gehalten. Das Zusammenspiel zwischen Pilot, Technik und Naturkräften macht die Faszination des Modellsegelfliegens aus: Seine Flugzeuge kann Georg Staub dank thermischen Aufwinden stundenlang ohne Motorantrieb dahingleiten lassen.

**Faszination Modellsegelflug, Vortrag mit Georg Staub, Donnerstag, 27. März, 19.00 Uhr, Ortsmuseum Meilen, Kirchgasse 14.**

/omm



Wenn die Verhältnisse stimmen, kann das Modellflugzeug stundenlang in der Luft bleiben.

Foto: Jürgen Lefevere



# Viva Italia im TC Meilen

Wiedereröffnung des Clubrestaurants



Der Vorstand des Tennisclubs Meilen lud zusammen mit seinem neuen Wirt Gian Paolo Secchi zur Wiedereröffnung des umgebauten Restaurants «Da Già» ein.

Unter der Bauleitung von Maja Renner erhielt das Restaurant ein neues und sehr ansprechendes Design, eine neue Küche sowie einen modernen Pizzaofen, damit das Italien-Feeling auch wirklich bei den Gästen ankommt.

An die 70 Mitglieder liessen sich bei fröhlicher und angeregter Stimmung verwöhnen. Ein köstliches Antipastibuffet, gefolgt von verschiedenen Pizze sowie fruchtigen italienischen Weinen, liess schon im März Sommerferienstimmung aufkommen.

Gian Paolo Secchi ist gelernter Koch und bringt internationale Erfahrung,



Das «Da Già» ist Dienstag bis Sonntag 8.30 bis 22.30 Uhr geöffnet. Foto: Immoman

italienisches Flair und viel Herzlichkeit mit. Ursprünglich stammt er aus dem sonnigen Sardinien, zuletzt wirtete er in der Region. Wie immer ist das Restaurant öffentlich, und neben wechselnden Tagesmenüs wer-

den immer auch andere feine Gerichte angeboten. Der TC Meilen freut sich auf auswärtige Besucher – alle sind willkommen!

[www.tcmeilen.ch](http://www.tcmeilen.ch)

/csch

# Gedichte für ein Leben – Pflicht oder Kür?



Der Meilemer Schauspieler Kurt Lauterburg trägt deutsche Klassiker vor – auswendig. Foto: Sabine Rock

Die Begriffe «Pflicht» und «Kür» kennt man vom Eiskunstlauf, Dressurreiten oder Turmspringen. Was aber können sie mit Gedichten zu tun haben?

Es ist die absolute Kür der Rezitation oder literarischen Vortragskunst, die Kurt Lauterburg aus Meilen am Samstag, 29. März einmalig zum Besten gibt. Er ist in Meilen aufgewachsen, wurde Bühnenschauspieler (Staatstheater Karlsruhe, Theater der Stadt Bonn) und pflegt heute als Leidenschaft diese besondere Art des Vortrags von Gedichten und Prosa der klassischen deutschen Literatur. Da-

runter sind Werke von Rilke, Hesse, Tucholsky, Kästner u.a.

Lauterburg «erzählt» – alles auswendig! – mit den ausgewählten Texten eigentliche Geschichten, denn er wird selbst zum Protagonisten und erweckt die Texte mit Stimme, Mimik und Gestik zum Leben. Der Eintritt ist frei.

**Literarischer Vortrag mit Kurt Lauterburg, Samstag, 29. März, 15.00 Uhr, Chilesaal des reformierten Kirchenzentrums Leue (2. Stock, Lift).**

/ejk



## Arztpraxis Seeblick

Gynäkologie und Geburtshilfe

Arztpraxis Seeblick · Gynäkologie und Geburtshilfe  
General-Wille-Strasse 65 · 8706 Feldmeilen · T 044 512 88 22  
info@arztpraxisseeblick.ch · www.arztpraxisseeblick.ch

### Neu in Feldmeilen ab 22. April 2025: Arztpraxis Seeblick Frauengesundheit – Gynäkologie, Geburtshilfe und Senologie

Unsere Schwerpunkte sind:

- Endometriose
- Myome
- Abklärung bei unerfülltem Kinderwunsch
- gutartige und bösartige Brustkrankungen
- Inkontinenz und Beckenbodensenkungen
- Schwangerschaftsbetreuung und Geburtshilfe
- Vorsorgeuntersuchungen



Dr. med. Denis Faoro EMBA

Denise Beck



Besuchen Sie unsere Website



## The Hot Teapots

**Donnerstag, 27. März 2025**

**20.00 Uhr, Jürg-Wille-Saal, Löwen Meilen**

**Türöffnung für Members 18.00 Uhr, Mitgliederversammlung 19.30 Uhr (Members only), Abendkasse ab 20.00 Uhr, Gäste Fr. 35.–**



**Daive Vincenzi** reeds, **Glauco Benedetti** t/tb, **Ryan Bare** bj/voc, **Michele Bertoldi** g/voc, **Martino De Franceschi** db/bj, **Federico Zaltron** violin

Besuchen Sie uns auf Instagram und Facebook  
/meileneranzeiger





# Treffsichere Feldner Frauen

An der 165. Generalversammlung wird Muki durch Elki ersetzt



## Am 12. März trafen sich die Feldner Frauen zur 165. Generalversammlung des Frauenvereins in der Aula des Schulhauses Feld.

Getroffen haben viele Mitglieder aber auch mit dem Ball aufs Tor – ein gutes Omen für die Schweizer Frauen-Nationalelf bei der Europameisterschaft dieses Jahr? Im Frauenverein zählt aber eigentlich nicht der sportliche Ehrgeiz, sondern vor allem das Engagement für die Gemeinschaft.

### Gemeinschaft in Bewegung

Nach der Begrüssung durch Vorstandsmitglied Sabine L'Eplattenier-Burri folgte der Jahresbericht 2024 – präsentiert mit einer eindrücklichen Bilderschau.

Eine besondere Veränderung gibt es beim ehemaligen Muki-Treff: Er heisst nun Elki-Treff, da erstmals ein Mann aktiv mitwirkt. René Wäger ist Teil eines dreiköpfigen Organisationsteams, das die wöchentlichen Treffen für Eltern und Kinder organisiert. Die Umbenennung steht für ein modernes und offenes Familienbild und wurde von den Mitgliedern positiv aufgenommen.

Neben dem Elki-Treff prägten viele weitere Aktivitäten das Vereinsjahr: Von Osterbasteln über die beliebten Börsen bis hin zur gut besuchten HB-Bar, die ihr fünfjähriges Bestehen feierte.

### Neuer Schwung im Vorstand

Ein besonderer Moment der Generalversammlung war die Wahl von Luisa Salazar-Vizcaya als neues Vorstandsmitglied. Mit frischen Ideen und Tatendrang verstärkt sie das neu sechsköpfige Gremium und bringt neue Perspektiven in die Vereinsarbeit ein. Dennoch sucht der Verein weiterhin Frauen, die sich im Vorstand engagieren.

Finanziell bewegt sich der Frauenverein Feldmeilen im gewohnten Rahmen. Die Jahresrechnung verzeichnet ein Defizit von rund 3000 Franken, was vor allem auf wohlthätige Vergabungen zurückzuführen ist. Das Bud-



Die Versammlung fand in der Aula der Schule Feldmeilen statt.

get für 2025 sieht erneut ein Defizit vor – dennoch bleibt der Mitgliederbeitrag stabil bei 20 Franken.

### Sportlicher Ausklang mit Köpfchen

Nach den formellen Traktanden folgte der gesellige Teil: Bei feinen Tortillas und Fussballtorte von Slavi's Party-service kamen die Mitglieder und Gäste ins Gespräch. Passend zur kommenden Frauenfussball-EM stellten sie zwischen den Gängen ihr Wissen bei einem kniffligen Quiz zum Thema unter Beweis. Für jede richtige Antwort gab es einen Schuss auf die Torwand. Die Mischung aus Wissen (beziehungsweise Raten) und Geschick sorgte für viele Lacher und spannende Duelle.

Die Gewinnerin, die einen offiziellen UEFA-Fussball mit nach Hause nehmen durfte, trug ein Schweizer Fussballtrikot. Wenn das kein gutes Omen ist!

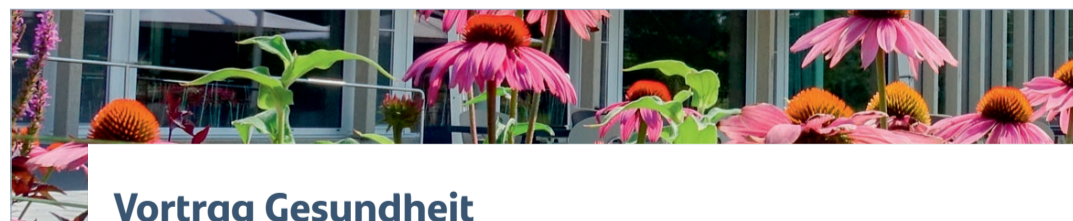
[www.fvfeldmeilen.ch](http://www.fvfeldmeilen.ch)



/bla

Diese Jahr ist Frauenfussball-EM: Es gab ein Quiz und Torwand-Schiessen.

Fotos: Michele McCoig, [www.mccoig-photo.com](http://www.mccoig-photo.com)



## Vortrag Gesundheit

### Beschwerden am Schultergürtel – von Arthrose bis zum Sehnenriss

Chefarzt und Klinikleiter Prof. Dr. med. Samy Bouaicha erörtert die verschiedenen Beschwerdebilder.

Eintritt und anschliessender Apéro sind frei.  
Anmeldung erwünscht unter [www.spitalmaennedorf.ch/agenda](http://www.spitalmaennedorf.ch/agenda)

**Mo. 14. April 2025 19.00 Uhr – Meilen**  
Tertianum Parkresidenz, Dorfstrasse 16



Rheinschlucht statt Beugenbach-  
tobel: Willkommen im Meilener  
Haus in Obersaxen!

[www.meilenerhaus.ch](http://www.meilenerhaus.ch)





## Kirchliche Anzeigen

reformierte kirche meilen 

www.ref-meilen.ch

### Sonntag, 23. März

10.45 Kurzgottesdienst, Parkresidenz  
Pfarrer Erich Wyss  
17.00 Jazz & More, Kirche  
Pfr. Daniel Eschmann  
Uwe Steinmetz (Saxofone, Orkon-Flöte)  
Daniel Stickan (Kirchenorgel, Clavichord)  
anschl. Apéro

### Montag, 24. März

9.00 Café Grüezi, Bau

### Dienstag, 25. März

14.00 Leue-Träff, Chilesaal mit Erzählstunde

### Mittwoch, 26. März

16.00 Fiire mit de Chliine und de Grosse, Kirche  
anschl. Zvieri



www.kath-meilen.ch

### Samstag, 22. März

16.00 Eucharistiefeier

### Sonntag, 23. März

10.30 Eucharistiefeier

### Mittwoch, 26. März

8.45 Rosenkranz  
9.15 Eucharistiefeier

### Donnerstag, 27. März

10.00 Andacht in der Platten

# Veranstaltungen

## Fussballfest für die ganze Familie!



**Traditionell am letzten Juni-Wochenende vom 27. bis 29. Juni verwandelt sich die Allmend Meilen zum Zentrum eines unvergesslichen Fussballfestes.**

Die Family Days bieten drei Tage voller Sport, Spass und Gemeinschaft. Ob als Spieler, Zuschauer oder Fan – es ist ein Event, den es so noch nie gegeben hat!

### Den Austausch fördern

Mit diesem Anlass möchte der FC Meilen nicht nur ein unvergessliches Wochenende für Kinder und Familien gestalten, sondern auch den Austausch zwischen Vereinsmitgliedern und Gemeindebürgern fördern. Neuzuzüger herzlich willkommen heissen, und das Vereinsleben mit neuer Energie füllen.

### Leckeres Essen und kühle Drinks

Im grossen Festzelt gibt es Klassiker wie Pommes, Würste und Hamburger, auf der Foodmeile Spezialitäten wie Poke Bowls, Momos und indische Mahlzeiten. Die FamJam Bar bietet erfrischende Getränke für Gross und Klein.

### Ein Rahmenprogramm voller Highlights

Neben den Turnieren gibt es abwechslungsreiche Unterhaltung für die ganze Familie. Es wird ein Fussballwochenende, das in Erinnerung bleibt! Zwei Gemeinden, ein Club – eine Familie!

### Das Programm

Am Freitagabend, 27. Juni findet das Firmen-/Vereins-Grümpelturnier statt. Dabei spielen das fussballerische Talent, das Geschlecht sowie die Position im Geschäft oder Verein keine Rolle, der Spass steht im Vordergrund! Jetzt kann man sich auf der FCM-Website anmelden.

Am Samstag, 28. Juni gibt es eine Mini-WM für alle Juniorinnen und Junioren (G- bis D-Junioren). Die Kinder spielen in Nationaltrikots und feiern ihren grossen Auftritt mit feierlichem Einmarsch.

Abends: Mini-Disco & Pumpelpitz – Kinderentertainment vom Feinsten!

Am Sonntag, 29. Juni ist «Schüeli», das grosse Schülerturnier mit allen Klassen aus Meilen und Utikon.

www.fcmeilen.ch

/afe

## Frühlings-Fiire mit Chlii und Gross

reformierte kirche meilen 

**Wenn die Chile-Muus das Zauber-Glöcklein bimmeln lässt, die magischen Sternen-Ketten funkeln und die Orgel-Klänge aus der Kirche dringen, dann ist jeweils Fiire-Ziit!**

Die Chile-Muus wartete hoffnungsvoll auf den Frühling – so vieles steht vor einem Neubeginn. Die Bäume tragen Knospen und Blätter, die Blumen gucken aus dem Boden, und auch die Sonne blinzelt länger durch die grossen Fenster. Inspiriert davon hat die Chile-Muus gleich drei Geschichten zu den Themen Frieden, Hoffnung und Neubeginn ausgewählt.

Bei Wanja ist noch Winter, als eines Abends ein frierender Hase, ein hungriger Fuchs und ein riesiger Bär an die Tür der kleinen Hütte klopfen. Sie wollen sich vor einem Sturm in Sicherheit bringen. Ob die Tiere auf engstem Raum friedlich mit Wanja auf den nächsten Tag warten können? Warten müssen auch die Freunde vom kleinen Siebenschläfer. Denn er schläft tief und fest und spürt nicht, dass der Frühling endlich da ist. Ein Tier nach dem anderen kommt herbei, um ihn zu wecken. Aber was sie sich auch einfallen lassen, der kleine Siebenschläfer will einfach nicht aufwachen. Oder vielleicht doch?

Aufwachen oder auferstehen, das tut auch Jesus am Ostersonntag. Doch was passiert vorher, und weshalb muss er auferstehen? Zum Schluss der Reihe hören die Kinder die biblische Ostergeschichte vom Einzug in Jerusalem, vom letzten Abendmahl, von Jesu Tod am Kreuz und seiner Auferstehung.

Nach der halbstündigen Feier wartet im Foyer ein Zvieri auf Gross und Klein, und auch das Spielen und der Austausch kommen nicht zu kurz.

«Fiire mit de Chliine & de Grosse», Mittwoch, 26. März sowie 2. und 9. April, 16.00 Uhr, reformierte Kirche Meilen.

/ft

## Krankenpflege-Geschichten

reformierte kirche meilen 

**Manche Nacht hat man mit bangem Herzen am Krankenbett eines Kindes oder Familienangehörigen gesessen und gehofft, dass der Patient endlich auf den Weg der Besserung kommt.**

Vielleicht wurde ein weiteres Mal Fieber gemessen und alles für den Essig-Umschlag vorbereitet. Was für ein Aufatmen, wenn man diesen nicht mehr brauchte!

Nicht nur bei Kinderkrankheiten waren pflegerische Fähigkeiten gefordert, auch bei Verbrennungen, Verletzungen durch rostige Nägel oder Glasscherben, Insektenstichen, aufgeschürften Knien und Holzsplittern. Es wurde desinfiziert, verbunden, gesalbt und gepudert und vor allem getröstet. Was aber, wenn es nun dem Kranken trotz aller Bemühungen, trotz verschiedener Wickel, Auflagen und Massnahmen nicht besser gehen wollte? Wenn man von Bettlägerigkeit sprach? Dann war die Gemeinde-Krankenschwester da.

Was sind Ihre Erfahrungen? In der nächsten Erzählstunde gibt es mehr zu diesem Thema zu erzählen und zu hören, wie immer bei Kaffee und Kuchen. Auch neue Gesichter sind herzlich willkommen!

Leue-Träff, Dienstag, 25. März, 14.00 Uhr, Chilesaal, Kirchenzentrum, Kirchgasse 2, 2. Stock (Lift vorhanden).

/mal



Das Trösten spielt bei der Genesung der Patienten eine zentrale Rolle.

Foto: Adobe Stock

## E-Bike-Kurse für Senioren ab 60

PRO SENECTUTE

Ortsvertretung Meilen

**Mobilität bedeutet Unabhängigkeit, besonders im Alter. Deshalb bietet Pro Senectute Ortsvertretung Meilen speziell für Seniorinnen und Senioren ab 60 Jahren Kurse rund um sicheres Fahren und eine E-Bike-Tour an.**

Sicherheit im Strassenverkehr steht an erster Stelle. Der Halbtageskurs «E-Bike im Griff?» wird von einem erfahrenen E-Bike-Instruktor der Polizei Region Meilen durchgeführt. Mit einer praxisorientierten und sicheren Einführung in Theorie und Strassenverkehr lernt man, vorauf es beim E-Biken ankommt.

Die Kurse finden statt am 12. und 14. Mai, am 9. Juli sowie am 20. August. Start ist jeweils um 8.15 Uhr.

### Geführte E-Bike-Tour um den Pfannenstiel

Am 5. Mai gibt es eine entspannte Halbtagestour mit dem E-Bike zu erleben. In einer kleinen Gruppe kann die wunderschöne Landschaft am Pfannenstiel – einfach, sicher und gemächlich – genossen werden. Die Tour startet um 13.30 Uhr.

### TCS-Fahrtraining Zentrum Betzholz Hinwil

Bleiben Sie sicher auf der Strasse! Mit dem Fahrtraining vom 8. Mai ab 13.45 Uhr wird Wissen aufgefrischt und die Fahrtechnik verbessert – mit dem eigenen Fahrzeug und in angenehmer Atmosphäre. Das Fahrtraining wird in Zusammenarbeit mit dem TCS durchgeführt.

Anmeldungen bitte unter <https://pszh.ch/ortsvertretung/meilen/> oder an Sabina Häny, [ov.meilen@pszh.ch](mailto:ov.meilen@pszh.ch) / Telefon 079 431 34 50.

Die Anzahl Plätze ist begrenzt.

/shä

## MeilenerAnzeiger

### Meilener Anzeiger AG

Bahnhofstrasse 28  
Postfach 828 · 8706 Meilen  
Telefon 044 923 88 33  
[info@meileneranzeiger.ch](mailto:info@meileneranzeiger.ch)  
[www.meileneranzeiger.ch](http://www.meileneranzeiger.ch)

Amtliches, obligatorisches Publikationsorgan der Gemeinde Meilen

80. Jahrgang

«Bote am Zürichsee», 1863 – 1867,

«Volksblatt des Bezirks Meilen», 1869/71 – 1944

Erscheint einmal pro Woche und wird am Freitag durch die Post den Meilener Haushalten zugestellt.

Auflage: 8400 Exemplare

Abonnementspreise für Meilen:

Fr. 100.– pro Jahr

Redaktionsschluss: Montag, 14 Uhr

Annahmeschluss Inserate: Dienstag, 16 Uhr  
Fr. 1.24/mm-Spalte

Herausgeberin:

Christine Stückelberger-Ferrario

Redaktion:  
Christine Stückelberger-Ferrario,  
Karin Aeschlimann, Fiona Hodel

Inserate:

Christine Stückelberger-Ferrario,  
Fiona Hodel

Druckvorstufe, Typografie:

Nadine Wey, Feldner Druck AG

Druck: Somedia Partner AG

somedija PARTNER AG  
ZEITUNGSDRUCK



Nach über 30-jähriger Tätigkeit als Inhaber einer Spezialfirma für Bauschadensanierungen berate ich Sie bei allen Fragen rund um **Feuchtigkeits- und Schimmelprobleme** in Wohn-, Arbeits-, Lager- und Kellerräumen kompetent, umfassend und neutral.

[mail@derfeuchtigkeitsundklimafachmann.ch](mailto:mail@derfeuchtigkeitsundklimafachmann.ch)  
043 268 56 66 / 079 662 27 05

wir sind einfach bank.

Valiant Bank, Dorfstrasse 93, 8706 Meilen  
044 925 35 60

valiant

RESTAURANT Alti Poscht FELDMEILEN

Feini Kalbsleberli mit Rösti

Wir freuen uns auf Ihren Besuch! Sonntag & Montag geschlossen

Lilian & Stefan Schneider-Bonne, General Wille-Strasse 193 · 8706 Feldmeilen · 044 923 40 69

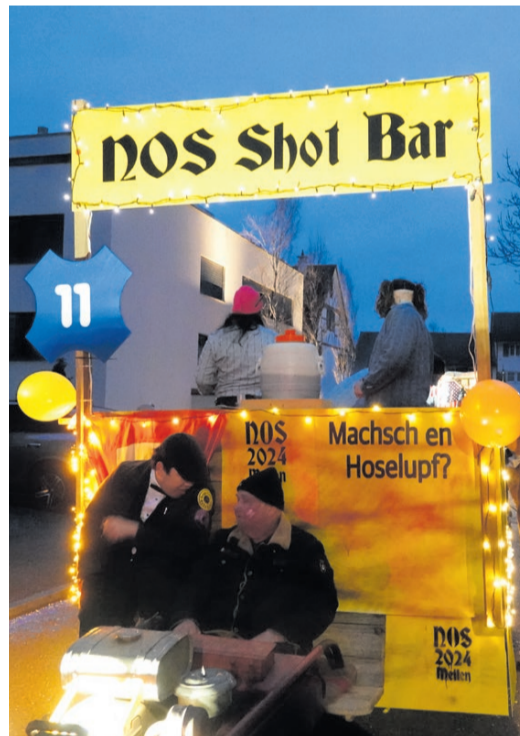


# Fröhliche Kinderfasnacht





# Dämmerungsumzug auf der Schulhausstrasse





## Starke Regio-Cupsiegerinnen FU14



**Der letzte Sonntag war ein grosser Tag für die Girls vom HC Einsiedeln und der SG Züri-Obersee: Der Regio-Cupfinale FU14 stand auf dem Programm.**

Die Gegnerinnen waren dem Team bestens bekannt aus der Meisterschaft, sowohl aus der Qualifikationsrunde als auch aus der Inter-Aufstiegsrunde. Bis jetzt konnte die SG Züri-Obersee jedes Aufeinandertreffen für sich entscheiden, doch Cupspiele haben einen eigenen Charakter.

Beide Teams agierten nervös, ein technischer Fehler reihte sich an den anderen. Es dauerte gute 10 Minuten, bis die Girls ins Spiel fanden und die Zuschauer Handball zu sehen bekamen. In der Deckung stand das Team von Beginn an sehr stabil, alle wussten, was sie zu tun hatten. Die Laufwege waren dicht, und man provo-

zierte die Gegnerinnen zu Fehlpässen oder Fangfehlern. Dank der guten Arbeit in der Deckung konnten sich die Spielerinnen zahlreiche Fehler im Angriff leisten. Das Umsetzen von neuen Aktionen im Angriff braucht nun einmal viel Übung und bringt Fehler mit sich. Doch die Spielerinnen versuchten es immer wieder. Zur Pause führten sie verdient mit sieben Toren.

Die Stimmung in der Garderobe war nun richtig gut! Es war nicht nur die Freude über das Zwischenresultat, sondern auch über das funktionierende Zusammenspiel im Team. In der zweiten Hälfte erwischten die Gegnerinnen klar den besseren Start. Ihre Körpersprache zeigte mehr Selbstbewusstsein, und das war ihrem Spiel auch anzumerken. Sie waren auf Augenhöhe und schafften es, die Tordifferenz auf fünf Tore zu reduzieren. Doch das zehrte an den Kraftreserven, und bekanntlich dauert ein Spiel 60 Minuten. Das letzte Drittel in der 2. Halbzeit entschied die SG Züri-Obersee klar für sich und gewann das Cupfinale mit 19:31!

/zv



Die glücklichen Siegerinnen des Cupfinals.

Foto: zvg

## Neuer Teilnehmerrekord am Goldküstenturnier



Die Stimmung im Dojo war super!

Foto: zvg



**Am letzten Wochenende standen im Jiu-Jitsu und Judo Club Meilen 73 Kinder und Jugendliche aus acht Vereinen beim Goldküsten-Turnier auf der Matte.**

Nach einem gemeinsamen Aufwärmen mit Michael Häring gingen die Kämpfe auch schon los.

Die teilnehmenden Vereine waren neben dem JJC Meilen der JC Wetzikon, der JJC Glarus, der JJC Hombrechtikon, der JJC Kaltbrunn, der JJC

Dietikon, der JJC Rapperswil und Tsukuri Männedorf.

Auf der Matte hatte Werni Schuler vom JC Wetzikon als Kampfrichter das Sagen. Für das leibliche Wohl sorgte wieder Adrian Haggenmacher. Das Publikum feuerte die eigenen Kämpfer lautstark an: es war eine Superstimmung im Dojo des JJC Meilen! Für die Meilener Judokas war es auch auf der Medailleseite ein erfolgreicher Tag. So konnten 4 Gold-, 7 Silber- und 14 Bronzemedailien gewonnen werden.

Eine der besten Kämpferinnen des JJC Meilen und Mitglied des Zürcher Kantonalakaders, Saskia Büchi, kämpfte am Turniertag am Rheintaler Rankingturnier und holte Silber. Sie kam an-

schliessend noch zur Medailleverleihung in Meilen und wurde mit einem Pokal als Wettkämpferin des Jahres 2024 ausgezeichnet.

Für den Meilemer Coach Daniel Häring war das wichtigste Ergebnis, dass es keine Verletzungen gab, sondern nur ganz viele strahlende Gesichter. Das Team des JJC Meilen freut sich schon auf die nächste Durchführung und bedankt sich bei den Helfern.

Für Interessierte gibt es vom 7. bis 13. April die Gelegenheit, den Sport im Rahmen der Open Dojo Days kennenzulernen. Geboten werden Judo- und Jiu-Jitsu-Trainings für Kinder, Jugendliche und Erwachsene.

[www.opendojodays.ch](http://www.opendojodays.ch)

/dhä

## Top-Leistungen an den März-Wettkämpfen



**Die Nachwuchstalente des SC Meilen schwammen an den vergangenen zwei Wochenenden an drei verschiedenen Wettkämpfen. Nach den Trainingslagern im Februar zeigten sie an allen drei Veranstaltungen sehr gute Leistungen.**

Am regionalen Nachwuchscup in Uster, der Qualifikationsrunde für den nationalen Nachwuchscup Ende März, erreichten insgesamt sechs Meilemer die Qualifikation: Mattia Adagazza, Alessandro Cenni, Sophie-Charlotte Dehm, Alexander Kutscher, Dakota Tallet und Therese Weber starteten am letzten Märzwochenende in Yverdon für das Team Zentralschweiz Ost. Das gesamte Team erreichte am Nachwuchscup grossartige Resultate, die Qualifikation für die Titelkämpfe fiel mehrmals denkbar knapp aus.

Schlag auf Schlag ging es für die Nachwuchsschwimmer bereits am nächsten Wochenende weiter, für die älteren mit der zweiten Runde der Futura-Reihe in Baar, für die jüngeren mit der zweiten Runde der KidsLiga-Reihe in Bülach.



Am regionalen Nachwuchscup in Uster wurden grossartige Resultate erreicht.

Foto: zvg

Beide Wettkampfreihen dienen der Entwicklung und der Sammlung von Wettkampferfahrung für die jüngsten Schwimmerinnen und Schwimmer. Während bei der Futura Zehn- bis Zwölfjährige antreten, schwimmen in der Kids Liga die Acht- bis Zehnjähri-

gen. Die Resultate aller Wettkämpfe werden zusammengetragen und Ende der Saison werden die besten Schwimmer beider Formate zu den Nachwuchsmeisterschaften eingeladen. In Baar holten die Schwimmerinnen und Schwimmer der Futura insgesamt

vier Medaillen: drei Mal Bronze und ein Mal Silber, gewonnen von Kayla Fontanive und Moritz Lauschke. Die Gesamtleistung des Teams stellte die Coaches Fiona Rüttimann und Demi Michailidou zufrieden, trotz vergleichsweise weniger Medaillen. Die

vielen Bestzeiten seien eine grosse Motivation für das ganze Team, an den nächsten Wettkämpfen weiterhin alles zu geben.

Die jüngsten Schwimmerinnen und Schwimmer des Schwimmclub Meilen schwammen am letzten Sonntag an der Kids Liga in Bülach. Mit insgesamt 14 Medaillen (vier Gold-, vier Silber- und sechs Bronzemedailien) belegte der SC Meilen den zweiten Rang im Medaillenspiegel. Für diesen Erfolg mitverantwortlich waren unter anderem Enzo Krayss mit zwei Goldmedaillen, Andy Wagemann mit zwei Silbermedaillen, Lumi Langlois mit einer Silber- und zwei Bronzemedailien sowie Daria Mrkic mit zwei Bronzemedailien. Die Meilemer Staffel über 4 x 25 Meter Freistil holte zum Abschluss des Tages die Goldmedaille. Arthur Broadbent, Andy Wagemann, Lea Herzog und Daria Mrkic gewannen in einem Hundertstelkrimi.

Die Trainer Demi Michailidou, Fiona Rüttimann und Peter Petrovic zeigten sich mit den vielen guten Leistungen ihrer Athleten sehr zufrieden. Für viele der Kinder waren es die ersten Wettkampferfahrungen, die sie mit diesen Erfolgen als sehr positiv erleben durften.

/mboe



# In Peking die Bronzemedaille geholt

**Der Meilemer Snow-Crosser Paul Aegerter hat sein Ziel erreicht: im Weltcup-Wettbewerb in Peking vom 8. März hat er den 3. Platz erreicht.**

«Es ist wirklich unglaublich: Mit 48 Jahren auf einem Weltcup-Podium zu stehen, ist etwas ganz Besonderes», so Aegerter nach seinem Erfolg. Für den er hart gearbeitet hat – noch letztes Jahr war er wegen einer Verletzung lange ausser Gefecht.

Snowcross Downhill ist eine actionreiche Sportart. Ähnlich wie beim Skicross starten vier Fahrer gleichzeitig und rasen einen anspruchsvollen Parcours mit Sprüngen, Wellen und Steilkurven hinunter – aber ohne Skis! Stattdessen fahren sie auf speziellen Schuhen mit Mini-Kufen, sogenannten Novaskis. Das Ganze findet auf einer Skipiste statt, was den Sport noch spektakulärer macht.

«Die Geschwindigkeit ist hoch, die Kontrolle schwierig – eine Mischung aus purem Adrenalin, Technik und vollem Körpereinsatz», erklärt Paul Aegerter. In Peking waren zudem die Bedingungen schwierig. Es war sehr mild, der Schnee deshalb extrem weich und instabil. Normalerweise trainiert Paul Aegerter auf hartem Schnee, um das Sturzrisiko zu minimieren.

Doch er hat sich auf dem ungewohnten Untergrund dank sehr guten Trainingsläufen vor Ort das nötige Selbstvertrauen geholt. Ausserdem kämpften auch viele der Konkurrenten mit den Bedingungen: «Also habe ich auf eine saubere Linie gesetzt – und es hat funktioniert.»

Nach diesem Erfolg ist die Motivation natürlich gross. Aegerters Ziel für die



**Dritter Rang an der Snowcross World Championship: Paul Aegerter gab sein Bestes – und es hat sich ausgezahlt.**

Foto: zvg

nächste Saison: Gold! Er sei sich bewusst, dass das ein ambitioniertes Vorhaben ist, aber mit der richtigen Vorbereitung sei es möglich. «Deshalb beginne ich schon jetzt mit dem physischen Training, um im kommenden Jahr noch stärker zurückzu-

kommen.» Gleichzeitig ist er auf der Suche nach Sponsoren, die ihn auf seinem Weg begleiten. Der Meilemer wird alles geben, um mit 49 Jahren an die Weltspitze zu fahren.

/zvg/maz

# Spital Männedorf erzielt Gewinn

Vorläufiger Jahresabschluss 2024



**Die Spital Männedorf AG konnte im Geschäftsjahr 2024 trotz herausfordernden gesundheitspolitischen und operativen Rahmenbedingungen erneut ein positives finanzielles Ergebnis erzielen. Gemäss den vorläufigen und noch ungeprüften Zahlen (gemäss Art. 53 KR) erwirtschaftete das Spital einen voraussichtlichen Gewinn von 1,2 Mio. Franken.**

Das Jahr 2024 war geprägt von den bekannten gesundheitspolitischen Herausforderungen und einem anspruchsvollen betrieblichen Umfeld. Während in der ersten Jahreshälfte sowohl die stationären als auch ambulanten Leistungszahlen hinter den budgetierten Erwartungen blieben, erreichte das Spital ab September 2024 regelmässig seine Kapazitätsgrenzen.

So konnte das Geschäftsjahr 2024 mit einem Gewinn abgeschlossen werden. Der voraussichtliche Konzerngewinn beläuft sich auf 1,2 Millionen Franken. Der EBITDA erhöhte sich gegenüber dem Vorjahr um 2,5 Millionen Franken bzw. um +28,9%. Die EBITDA-Marge beträgt im Berichtsjahr 7,3% gegenüber 5,7% im Vorjahr. Der Betriebsertrag der Spital Männedorf AG bewegt sich auf Konzernebene mit 150,5 Mio. Franken auf Vor-

jahresniveau. Beim Personalaufwand konnte aufgrund einer optimierten Personal- und Bettenplanung eine Abnahme von -1,2% gegenüber dem Vorjahr verzeichnet werden.

Die Spital Männedorf AG wird die finale, geprüfte Version des Jahresabschlusses, den Lagebericht und weitere Kennzahlen zum Geschäftsjahr zu einem späteren Zeitpunkt – voraussichtlich Ende April 2024 – veröffentlichen.

## Strategie und Ausblick

Das Spital Männedorf setzt gezielt auf strategische Kooperationen, Ambulantisierung und Innovationen, um die integrierte Gesundheitsversorgung am rechten Zürichseeufer nachhaltig zu stärken. Ein wichtiger Schritt ist die Bündelung der gynäkologisch-geburtshilflichen Abteilungen der Spitäler Uster und Männedorf ab April 2025. Parallel dazu werden Kooperationen mit starken Partnern wie der Klinik Hirslanden Zürich, der Universitätsklinik Balgrist sowie der Uroviva AG intensiviert, um Synergien optimal zu nutzen. Strategische Massnahmen zur Marktpositionierung, Prozessoptimierung und Kosteneffizienz stehen ebenfalls im Fokus. Gezielte Investitionen, darunter der Ersatz des Bettenhauses, der Ausbau der Ambulanten Klinik Meilen sowie eine nachhaltige Wärmeerzeugung via Seewasser-Heizzentrale, sichern langfristig eine qualitativ hochwertige und attraktive Versorgung.

/zvg

# Grosser Nahrungsbedarf nach dem Aufwachen

Igel erwachen aus dem Winterschlaf



**Dem heimischen Braunbrüstigel geht es schlecht – nach Millionen von Jahren auf unserem Planeten steht er mittlerweile auf der roten Liste der gefährdeten Tiere. Zwischen März und April erwachen die Igel aus dem Winterschlaf und begeben sich auf Futtersuche – doch sie sind geschwächt und auf Unterstützung angewiesen.**

Nach dem langen Winterschlaf haben Igel oft ein Drittel ihres Körpergewichts verloren. Um ihre Reserven wieder aufzufüllen, benötigen sie dringend Wasser und Nahrung. Als Insektenfresser ernähren sich Igel von Käfern, Larven, Puppen, Raupen, Ameisen, Mücken und Spinnen.

Doch das Insektensterben macht es den Tieren schwer, ausreichend Nahrung zu finden. Aufgrund der schwindenden Nahrungsgrundlage wird in der Not die natürliche, artgerechte Insektennahrung immer mehr durch für Igel schädliche Schnecken ersetzt. Durch diese Nahrung werden Parasiten übertragen und die unterernährten Tiere werden noch zusätzlich krank. Ein kurzfristiges, gezieltes Futterangebot durch den

Menschen kann vom Winterschlaf geschwächten Igeln helfen. Dazu eignet sich Nass- oder Trockenfutter für Jungkatzen mit hohem Eiweissanteil. Kommerzielle Igelfutter enthalten oft zu viele Kohlenhydrate und sind für Igel ungeeignet. Wichtig ist, dass das Futter vor anderen Tieren wie Katzen, Mardern oder Füchsen geschützt wird – hierfür werden im Handel spezielle Futterhäuser angeboten.

Für kommerziell oder selbstgebaute Futterhäuser sollte gelten:

- Das Futterhaus sollte gross genug sein, damit zwei Igel aneinander vorbeikommen. Mindestgrösse ca. 40 x 60 x 40 cm.
- Zwei Öffnungen (10 cm x 10 cm) mit Labyrintheingängen.
- Evtl. Rattenklappen (Schwingtüren in den Eingängen).
- Mit Bodenplatte, welche regelmässig gereinigt werden muss oder mit Zeitung ausgelegt werden kann (leicht zu wechseln): Die Hygiene am Futterplatz ist sehr wichtig. Eine regelmässige Reinigung des Futterhauses ist unabdingbar, um eine Übertragung von Krankheitserregern zu vermeiden.
- Futterhaus ohne Bodenplatte auf Fliesen oder Stein stellen, so ist es gut zu reinigen.
- Evtl. mit einer durchsichtigen Seitenwand, so können Igel beobachtet werden.

Die Zufütterung sollte jedoch zeitlich begrenzt sein und nicht dazu führen, dass sich mehrere Igel an einem Ort sammeln – das erhöht das Risiko von Infektionen und Parasitenübertragungen.

## Vorsicht bei Gartenarbeiten

Mit dem Frühlingsbeginn starten viele Menschen mit den Gartenarbeiten, dabei lauern Gefahren für Igel:

- Achten Sie auf versteckte Igel, bevor Sie mit einer Mistgabel in Laub-, Ast- oder Komposthaufen stechen.
- Wird ein Igel versehentlich aufgestöbert, decken Sie ihn sofort wieder zu und lassen Sie ihn in Ruhe.
- Verwenden Sie Mähroboter nur tagsüber und nutzen Sie Fadenmäher nur, wenn Sie die zu mähenden Flächen vorher kontrolliert haben, vor allem unter Hecken und Büschen.

## Naturnahe Gärten schützen Igel langfristig

Der beste Schutz für Igel ist ein intakter Lebensraum. Gärten, die naturnah gestaltet sind, bieten Nahrung und Rückzugsorte. Laub-, Ast- und Komposthaufen sind wertvolle Lebensräume für Insekten – und damit auch für Igel. Zusätzlich sollten Schächte und Wasserbecken abgedeckt oder mit einer Ausstiegshilfe versehen werden, um



**Igel müssen geschützt werden.**

Foto: tbb

zu verhindern, dass Tiere hineinfallen und nicht mehr herauskommen.

## Igel in Not – was tun?

Wer einen kranken oder verletzten Igel findet, sollte das Tier vorsichtig mit Handschuhen oder einem Tuch sichern und es in eine mindestens 30 cm hohe Kiste setzen.

Pro Igel Notfallnummer: 0800 070 080 (täglich 16.00–20.00 Uhr). Weitere Pflegestationen findet man auf: [www.igelzentrum.ch](http://www.igelzentrum.ch) oder [www.pro-igel.ch](http://www.pro-igel.ch)

Schwer verletzte Igel sollten schnellstmöglich zu einem igelkundigen Tierarzt gebracht werden.

## Appell an Autofahrer

Im Frühling überqueren viele Igel auf der Suche nach Nahrung oder einem Partner die Strassen – mit oft tödlichen Folgen. Man sollte besonders in Dörfern und Städten aufmerksam fahren.

Falls ein Igel auf der Fahrbahn sitzt, sollte er vorsichtig in seiner Laufrichtung über die Strasse getragen und 2–3 Meter vom Strassenrand entfernt abgesetzt werden. Es sollten dafür Handschuhe oder ein Tuch verwendet werden und auf die eigene Sicherheit geachtet werden.

/tbb



# Quinoa-Bowl mit Broccoli und Mais

Rezept der Woche

In ihrem Kochbuch «gmües», erschienen in der LandLiebe-Edition, versammelt Dorrit Türck vegetarische Rezepte für jeden Tag. Jetzt, am Ende des Winters, freut man sich besonders über Frisches, Knackiges und Vitaminreiches auf dem Teller.

Quinoa ist glutenfrei, aber reich an hochwertigen Mineralien, Eiweissen und ungesättigten Fettsäuren. Ausserdem machen die Körner lange satt und haben angeblich sogar einen positiven Einfluss auf den Cholesterinspiegel. Wenn Dorrit Türck Quinoa kocht, dann immer gleich in einer grösseren Menge. Die Reste halten sich lang im Kühlschrank und lassen sich für verschiedene Gerichte verwenden, wie etwa als Beigabe im Salat (macht satt!) oder als Zutat in einer asiatisch inspirierten Bowl.

Auch unser Rezept der Woche macht sich gut in einer Schüssel und ist sowohl fein als auch erfrischend.

## Quinoa mit Broccoli und Mais

### Zutaten für 4 Portionen

170 g Quinoa  
1 Broccoli  
2 Maiskolben, vorgekocht oder  
285 g Mais aus der Büchse  
3 EL Sesamöl  
2 Frühlingszwiebeln  
1 Bund Koriander

1 Limette  
Salz  
Pfeffer  
4 EL geröstete Erdnüsse

### Zubereitung

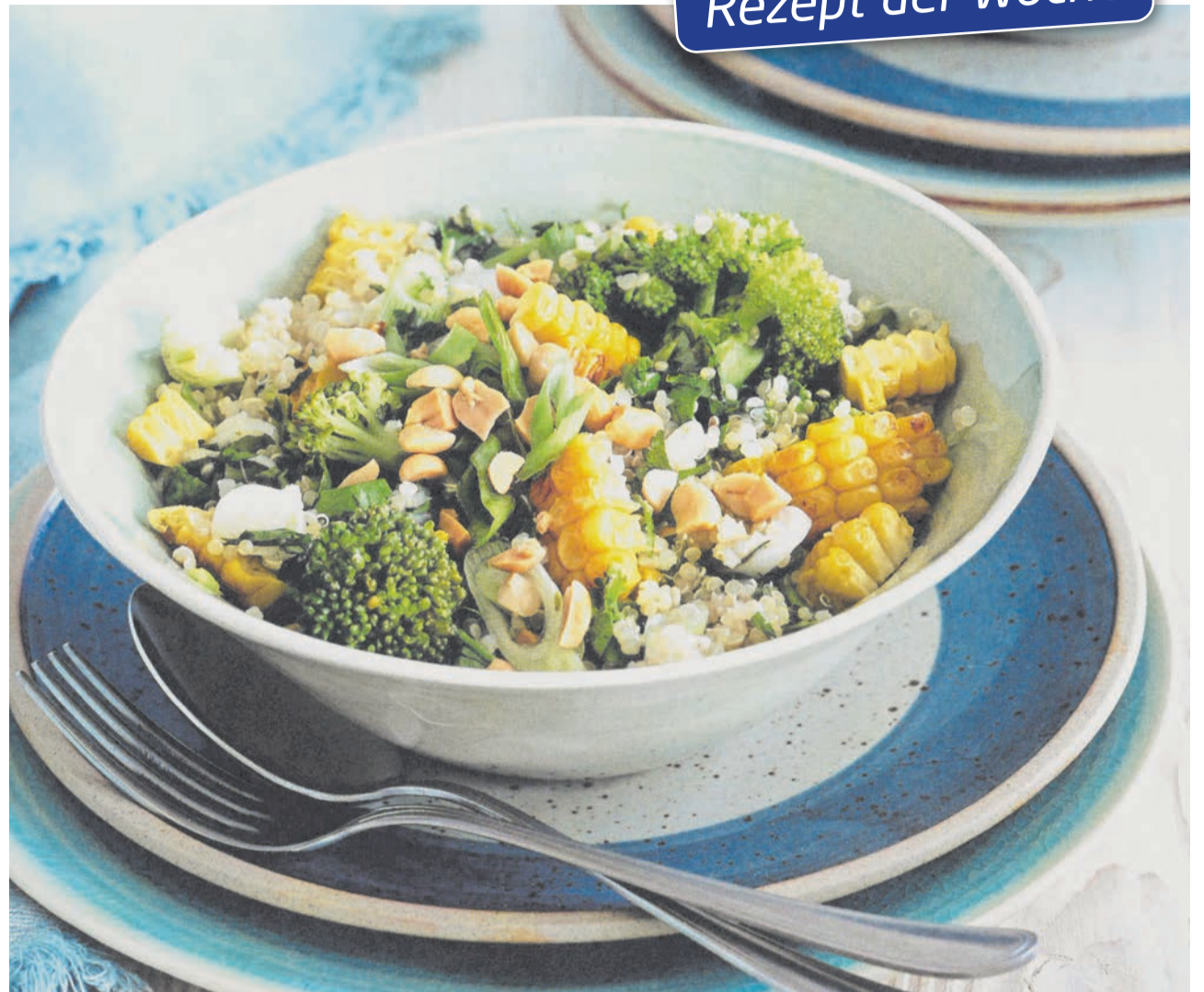
Den Broccoli in Röschen teilen, den Stiel würfeln. Die Frühlingszwiebeln in feine Ringe schneiden. Den Koriander fein hacken. Die Schale der Limette abreiben und den Saft auspressen. Die Erdnüsse fein hacken.

Das Quinoa gründlich spülen und in reichlich Salzwasser aufkochen. Auf kleiner Stufe 12-15 Minuten gar kochen. Abgiessen und im Topf ausdampfen lassen, dann mit der Gabel auflockern, damit das Quinoa schön fluffig bleibt.

Während das Quinoa kocht, den Broccoli in kochendem Salzwasser 3-5 Minuten blanchieren, je nach gewünschter Bissfestigkeit. Broccoli abgiessen und kalt abspülen, so bleibt die schöne grüne Farbe erhalten. Abtropfen lassen. Maiskolben in einer Bratpfanne rundherum bei mittlerer Hitze anbraten und die Körner mit dem Messer streifenweise herunterschneiden. Alternativ den Büchsenmais abtropfen lassen und in der Pfanne anbraten.

Sesamöl mit Frühlingszwiebeln, Koriander, Limettenschale und -saft in einer Schüssel verrühren. Quinoa mit Broccoli und Maiskörnern untermischen.

Mit Salz und Pfeffer abschmecken und mit gehackten Erdnüssen bestreuen.



Wenn man den Broccoli nach dem Blanchieren kalt abspült, bleibt seine schöne grüne Farbe erhalten.

Foto: Martin und Linda Hemmi, hemmifoto.ch

## Frühlingsbeginn

Bild der Woche  
von Marcel Andris



Gestern war offizieller Frühlingsbeginn. Dazu passend ist das Schneeweiss auf den Bergen zwar noch immer imposant, wirkt aber schon nicht mehr ganz so überzeugend wie noch im Januar oder Februar. Sein Bild vom «Alpenfirn» hat Marcel Andris vor ein paar Tagen auf einem Spaziergang oberhalb von Meilen aufgenommen.

Wir veröffentlichen jeden Freitag das «Bild der Woche». Senden Sie uns Ihre Schnappschüsse in möglichst hoher Auflösung, zusammen mit ein paar Angaben zum Motiv und Ihrer Adresse, an [info@meileneranzeiger.ch](mailto:info@meileneranzeiger.ch). Einsendeschluss ist jeweils Montag, 14.00 Uhr. Jedes veröffentlichte Foto wird mit 20 Franken belohnt.